mein monat

zeitschrift für den wirtschaftsraum telfs

Österreichische Post AG RM
94A641006 K • 6410 Telfs
Nr. 15 • 25. November 2026

AUTOHAUS MANFRED neurauter

SOFORT LOSFAHREN.
VIELE LAGERNDE
FAHRZEUGE.

NEURAUTER.TIROL

UNSERE ZWEI STANDORTE IN TELFS
Saglstraße 78 | Untermarktstraße 67

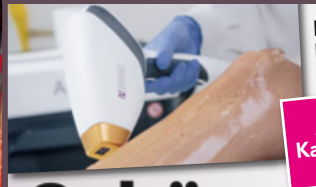


- **Bald kommt der Nikolaus ...**
  Nadja Rabatscher und Rainer Schwarz sind im vorweihnachtlichen Einsatz
- **Markus Linder feierte musikalisches Jubiläum**
- **Extra: • Advent in Tirol • Ski-Opening**

Taxi-Krankentransporte
- Dialyse-Fahrten
- Bestrahlungs-Fahrten
- Chemotherapie-Fahrten
- Reha- u. Kurfahrten

0800/ TAXI 17 18 19 FÖRG Telfs
0800/17 18 19 FREECALL

Weil Schönheit kein Zufall ist



Dauerhafte Haarentfernung mit Laser.
AKTION Kaufe 10er Block – zahle die Hälfte

Schön. Kosmetik
Podologische Fußpflege
TELFS
Obermarkt 43 · 2. Stock
T 0664 3832237
INNSBRUCK
Leopoldstraße 2
T 0664 9212912
schoenpunkt-kosmetik.at

HSR
Hausmeister Service Rusch
Hag 4a
TELFS
Mobil: +43 (0)676 6054050
Email: ruschharald@telfs.com

BERATUNG. HILFE. SCHUTZ. UND VIELE ANGEBOTE FÜR MITGLIEDER: DESHALB

AK Schutzkarte gleich aufs Handy laden und die Vorteile genießen!

Mit der Schutzkarte ermöglicht die AK Tirol ihren Mitgliedern nicht nur einen Rundumschutz im Arbeitsleben, sondern zahlreiche AK Partnerunternehmen bieten auch Vergünstigungen rund um Freizeit, Sport und Kultur an. Deshalb Schutzkarte immer dabei haben, am besten am Handy!



Immer auf der sicheren Seite – das ist seit jeher das Motto der AK Tirol. Sie ist nicht nur *das* Schutzhaus der Arbeitnehmer:innen, sondern auch eine solidarische Gemeinschaft von 370.000 Mitgliedern. Und diese Mitglieder erhalten mit ihrer AK Schutzkarte sowohl kostenlose Beratung und Hilfe, als auch Ermäßigungen – teilweise bis zu -50 % – bei zahlreichen Partnerunternehmen aus Freizeit, Sport und Kultur *(siehe rechts)*. Deshalb bewahren Sie Ihre Karte sicher auf oder noch besser – Sie laden sie direkt aufs Handy und haben sie so bei jeder Beratung oder bei jedem Skitag bzw. Ausflug griffbereit. Wie das funktioniert und alle Vorteile auf einen Blick, finden Sie online auf ***www.ak-tirol.com***

Dort erfahren Sie auch alles über die Leistungen der AK Tirol, die Sie kostenlos in Anspruch nehmen können: von Arbeitsrecht über Konsumentenschutz bis hin zum Thema Bildung, Jugend und Wohnen. Die AK bietet Ihnen umfassenden Schutz, Beratung und Hilfe!

IHRE AK SCHUTZKARTE GIBT ES AUCH DIGITAL: NUTZEN SIE DIE VORTEILE!

Jetzt die AK Tirol Schutzkarte aufs Handy laden!

Laden Sie sich Ihre AK Schutzkarte ganz einfach auf Ihr Smartphone. Und so gehts:

1. *Scannen Sie den QR-Code, den wir Ihnen mit Ihrer Schutzkarte zugesandt haben.*
2. *Sie kommen zu einem Kontaktformular, das Sie ausfüllen und abschicken.*
   Bitte bestätigen Sie, dass Sie die Schutzkarte digital erhalten wollen!
3. *Dann bestätigen Sie Ihre eMail-Adresse.*
4. *Sie laden die Wallet-Datei herunter und haben nun Ihre Schutzkarte am Smartphone in Ihrer Wallet gespeichert und immer griffbereit!*

Sie haben noch keine Schutzkarte erhalten oder haben Fragen zur Digitalisierung? Dann wenden Sie sich bitte an 0800/22 55 22 – 1282 oder schreiben an schutzkarte@ak-tirol.com

STARKE PARTNER DER AK

SKIVERGNÜGEN

- BERGWELT HAHNENKAMM
- NAUDERER BERGBAHNEN
- VENET BERGBAHNEN
- BERGBAHNEN TANNHEIMER TAL
- BERGBAHNEN SILVRETTA GALTÜR
- SKIGEBIET PRÄGRATEN A. G.
- HOCHZEIGER BERGBAHNEN
- IMSTER BERGBAHNEN
- INNSBRUCKER NORDKETTENBAHNEN
- KAUNERTALER GLETSCHER
- PITZTALER GLETSCHER
- STUBAIER GLETSCHER
- SCHLICK 2000
- AXAMER LIZUM
- MUTTERERALM BERGBAHNEN
- PATSCHERKOFELBAHN INNSBRUCK
- SERLESBAHNEN MIEDERS
- SKIARENA BERGERALM

FREIZEIT & KULTUR

- B1 - HOME OF ENTERTAINMENT
- TIROLER LANDESTHEATER
- SCHLOSS LANDECK
- TANNI'S KINDERPARADIES
- TOP MOUNTAIN MOTORCYCLE MUSEUM
- HAPPY FITNESS INNSBRUCK
- BURGENWELT EHRENBERG
- SCHLOSS TRATZBERG
- SWARCO RAIDERS TIROL
- AIRPARC STUBAI/ZILLERTAL
- METROPOL KINO INNSBRUCK
- YOUR DOME TIROL
- SCHWAZER SILBERBERGWERK
- FAHRSCHULE JAUFER
- ACHENSEER ERLEBNIS- UND MUSEUMSWELT
- KAISERBAD ELLMAU
- ERLEBNISSENNEREI ZILLERTAL
- LUMAGICA LICHTERPARKS
- EXPERIENCE TIROL INNSBRUCK
- WILDPARK AURACH
- BRAUKUNSTHAUS ZILLERTAL BIER
- ICE MAGIC INNSBRUCK

intensive theatererlebnisse


1


2


3


4

Fotos: Offer

Das Theater Telfs zeigt noch bis 6. Dezember das klaustrophobische Mutter-Sohn Drama »Lass sie brennen« von Clemens Lindner. Die Premiere (und Uraufführung) Mitte November zeigte die gegenseitige Abhängigkeit von übervorsorglicher Mutter und sozial isoliertem Sohn samt abwesendem Vater in reduzierter Form auf der Bühne, eindrücklich dargestellt von den drei SchauspielerInnen. **Weitere Termine: am 3. und 4. Dezember um 20 Uhr sowie am 6. Dezember um 18 Uhr, Infos: www.theater-telfs.at**

1+2 *Sohn Bent (Maximilian Heiß) entlädt seine aufgestauten Aggressionen in Brandlegungen, die Mutter (Gabriele Mitternöckler) steht dem hilflos gegenüber und wird selbst zum Ziel der Aggressionen* ***3*** *Sandra Maureder und Stefan Stillebacher gratulierten dem Vater (Ewald Hinteregger, M.) nach dem Auftritt* ***4*** *Autor des Stückes Clemens Lindner (l.) mit Schauspieler Klaus Rohrmoser, der heuer im April mit »Anne-Marie die Schönheit« im Theater Telfs zu Gast war* ***5*** *Lioban Possnig ist bei der aktuellen Produktion des Theater Telfs für die Technik zuständig, Luka Fenneberg (r.) macht die Regieassistenz*

Schon im Oktober war das Theater Telfs Schauplatz einer beeindruckenden Lesung, einer wahren Geschichte über Liebe, Krieg und Familienbande zwischen Vorarlberg, Tirol und Norwegen. Das Buch »Hinter der Eismeerfront wurde von Denise Weiler (auf deutsch) verlegt und bei der Lesung von Trygg Johan Hølvold aus Norwegen gelesen, der im Buch die Geschichte seiner Tante niedergeschrieben hat. *Am Foto* ***6****: V.l. Denise und Madeleine Weiler mit Trygg Johan Hølvold*


5


6







30 jahre markus linder band mit rhythm und blues im blut







Fotos: Ofer

Vor einem brechend vollen Mieminger Gemeindesaal wurden kürzlich »30 Jahre Markus Linder Band« gefeiert – der Wahlmieminger holte seine aktuelle Formation und ehemalige Bandmitglieder auf die Bühne und brachte den Saal mit virtuoser Musik und gewohnt launiger Unterhaltung zum Beben.

Was 1996 als Vorarlberger Mundart-Band begann, hat sich über die Jahre zu einer groovigen Rhythm'n'Blues-Band entwickelt – über 15 Jahre lang eröffnete die Markus Linder Band auch das legendäre New-Orleans-Festival in Innsbruck. Der Jubiläumsabend in Mieming stand demnach auch im Zeichen von Rückblicken auf Zeiten voller Blues, Groove und New-Orleans-Feeling, mitreißende Rhythmen und jede Menge musikalisches Feingefühl inklusive.

__1__ Wenn Markus Linder »in die Tasten haut« darf ordentlich mitgewippt werden __2__ Der Musiker mit seiner Frau Sabine, Managerin, große Stütze und »Groupie« in einer Person __3__ Maria Thurnwalder von Kulturorte Mieminger Plateau animierte bei der Begrüßung das Publikum, ein »Happy birthday« anzustimmen __4__ Versiert am Tonpult bei vielen Veranstaltungen in der Region: Markus Scherb __5__ Susanne Praxmarer (l.) und Bianca Bacher schwangen das Tanzbein und schwenkten 30-er Tücher __6__ Freundlich am Empfang: Maria Luise Berger, Kathleen Johne und Ingrid Gufler __7__ V.l. Hubsi Trenkwalder, Wendelin Krabacher und Rudolf Neuner __8__ V.l. Mona Stricker und Maria Kleinhans, Barbara und Martin Rupprechter waren begeistert













Kinderprogramm im Advent

27.11. – 19.12.26 im OG

Adventzauber im Inntalcenter
Tolles Kinderprogramm - so wird die Adventzeit unvergesslich!

Alle Informationen unter www.inntalcenter-telfs.at



04. Dezember: **Nikolaus im Inntalcenter**

27. November: **Ratz Fatz Weihnachtskonzert**

07. Dezember: **Kasperltheater vom PTS Telfs**

08. Dezember: **XMAS Fotoshooting**

12. Dezember: **DonBernardo Zaubershow**

19. Dezember: **Bluatschink Kinderweihnachten**

INNTAL CENTER

TELFER HELFEN TELFERN

www.inntalcenter-telfs.at

Große Marken und regionale Vielfalt

menschlichkeit und persönliches engagement mit humanitaspreis gewürdigt











Fotos: Offer

Zeit schenken, Wissen weitergeben und Menschen zusammenbringen: Wie vielfältig Mitmenschlichkeit im Alltag gelebt wird, zeigte die Verleihung des Telfer Humanitas Preises Mitte November im Rathaussaal.

Aus 14 Nominierungen in drei Kategorien wurden schließlich von der Jury (Johanna Heumader Schweigl von der Stadt Imst, Maria Steinlechner vom Tiroler Hilfswerk des Landes Tirol sowie Johannes Augustin, Larissa Pöschl und Lukas Falch) folgende Preisträger gekürt: Ausgezeichnet wurden schließlich **Sigrun Glotz** in der **Kategorie Privatpersonen** (Preisgeld: 300,- Euro), die **»1zu1 Lernhilfe«** in der **Kategorie Vereine, Unternehmen und Einrichtungen** (Preisgeld: 700,- Euro) sowie das **Projekt »Alt & Jung« der Volksschule August Thielmann in der Kategorie Schul- und Jugendaktivitäten** (Preisgeld: 500,- Euro). Der **Humanitas Ehrenpreis** ging an **Irmgard Pfurtscheller**. Außerdem erfuhr **das Tafel-Projekt »Lebens-Mittel« vom Roten Kreuz und Vinzenzgemeinschaft** anlässlich des 20. Bestandsjubiläums eine besondere Würdigung.

1 *V.l. Bgm. Christian Härting, Moderator Vize-Bgm. Johannes Augustin, Preisträgerin Sigrun Glotz, die mit 83 Jahren täglich den KlientInnen in der Lebenshilfe Telfs ihre Zeit schenkt, Moderatorin Larissa Pöschl* ***2*** *Die Preisträger vom Kooperationsprojekt »Alt und Jung« der Volksschule August Thielmann mit dem Altenwohnheim Wiesenweg* ***3*** *Verantwortlich für den Ablauf der Preisverleihung: V.l. Lukas Falch, Markus Rosentreter, Marc Hess* ***4*** *Ilse Glantschnig und Irene Pfister (r., als Privatperson nominiert)* ***5*** *Christian (l.) und Sonja Wirtemberger begleiteten ihre Tante Irmgard Pfurtscheller (2.v.l.) zur Preisverleihung, hier im Gespräch mit GR Ahmet Demirci* ***6*** *V.l. Michaela Schatz, Kornelia Larcher und Doris Stippler* ***7*** *V.l. Vize-Bgm. Johannes Augustin, Günter Rieder, Elisabeth Braunias, Oswald Trentinaglia* ***8*** *V.l. Anja Sturzeis, Silvia Schwarz (CleanUpCrew), Larissa Pöschl* ***9*** *V.l. Christian Jäger, Simon David, Christoph Hasler*

STEUERTIPPS VOM PROFI



Mag.
Andrea Kofler,
Steuerberaterin

Wirtschaftstreuhänder Gruber
Steuerberatungs GmbH
Hauptstraße 14 a, 6401 Inzing
Tel. 05238/87374, Fax-DW: 20
e-mail: info@stb-gruber.at
www.stb-gruber.at

ANZEIGE

Arbeiten in der Pension wird ab 2027 attraktiver

Wer das gesetzliche Pensionsalter erreicht hat und neben der Alterspension weiterarbeitet, profitiert ab 2027 von finanziellen Vorteilen. Der neue Aktivitätsfreibetrag vermindert das steuerpflichtige Arbeitseinkommen um bis zu € 1.250 monatlich bzw. € 15.000 jährlich. Der Freibetrag gilt nur für aktive Einkünfte, z.B. aus einem Dienstverhältnis oder aus einer gewerblichen oder selbständigen Tätigkeit. Bei einem Grenzsteuersatz von 30% entspricht das beispielsweise einer Steuerersparnis von bis zu € 375 im Monat. Eine weitere Voraussetzung neben dem Bezug der Alterspension ist das Erreichen der notwendigen Versicherungsjahre (40 Jahre bei Männern und 34 Jahre bei Frauen im Jahr 2027). Auch Personen, die das gesetzliche Pensionsalter erreicht haben, ihren Pensionsantritt jedoch aufschieben und weiterarbeiten, profitieren vom Aktivitätsfreibetrag – unabhängig von der Anzahl ihrer Versicherungsjahre. Bei der Sozialversicherung wird es für die genannten Personen ab 2027 ebenfalls eine Ersparnis geben: Dienstnehmer zahlen keine PV-Dienstnehmeranteile mehr, bei GSVG-Versicherten verringert sich der PV-Beitrag von bisher 18,5% auf 10,18%. Insgesamt können diese Begünstigungen – je nach Einkommenshöhe – bei Pensionisten mehrere Tausend Euro Ersparnis jährlich bringen.

Was ist zu tun?

Arbeitnehmer beantragen den Aktivitätsfreibetrag mit dem Formular E35 und entsprechenden Nachweisen beim Arbeitgeber. Dann wird der Freibetrag bereits bei der monatlichen Lohnverrechnung berücksichtigt. Selbständige beantragen den Aktivitätsfreibetrag in ihrer Einkommensteuererklärung, erstmals für 2027.


3


4


8


9

neue gastgeber auf der hämmermoosalm



Foto: MG Telfs

Mit Bianca und Patrick Auer liegt die Hämmermoosalm künftig wieder in Telfer Händen. Die Familie übernimmt die beliebte Einkehrmöglichkeit im Gaistal und führt sie als Familienbetrieb weiter. Mit regionaler Küche, fairen Preisen und herzlicher Gastfreundschaft möchten die neuen Gastgeber Bewährtes bewahren und eigene Akzente setzen. Kürzlich übergaben die bisherigen Pächter den Betrieb an die neuen Gastgeber. Am 4. Dezember 2026 öffnet die Hämmermoosalm unter der Führung von Bianca und Patrick Auer wieder ihre Türen, dann soll eine Hütte im Außenbereich und eine Feuerstelle für eine gemütliche Atmosphäre sorgen.

Am Foto v.l. Christian Wandl, Patrick und Bianca Auer, Eveline Wandl

Weihnachts-SONDERAKTIONEN!

Am 27.11. –20% auf PULLOVER

Am 5.12. & 8.12. –50% auf SCHUHE & TASCHEN

Am 12.12. –50% auf HOSEN

Am 19.12. –20% auf ALLES!

moden zorzi

TELFS UNTERMARKT

www.moden-zorzi.at

Weihnachtssamstage von 10.00 bis 15:00 Uhr geöffnet!

Am 8.12. von 10.00 bis 17.00 Uhr geöffnet!

24. und 31.12. von 9.00 bis 13.00 Uhr geöffnet!



Infrarotkabine?
HGT
Silz · 05263 - 20 280
www.hgt.tirol

ZIMMEREI
· DACHSTÜHLE
· ZUBAU-AUFSTOCKUNGEN
· HOLZHÄUSER
· CARPORTS
· WINTERGÄRTEN
· FASSADEN / BALKONE
· DACHSANIERUNG
· LANDWIRTSCHAFTLICHE BAUTEN
Team H&N Holzbau GmbH
Gewerbepark 31 · 6405 Pfaffenhofen · 0664 4534333 oder 0669 17292442
info@team-holzbau.at · www.team-holzbau.at

REAL ESTATE
OBERLAND
Venier Immobilien GmbH
„IHRE IMMOBILIE IN BESTEN HÄNDEN“
Gewerbegebiet 3 | 6493 Mils | office@realestate.at | 0664 16 35 187

60 Jahre
AUTOHAUS
RUDOLF NEURAUTER
STAMS-MÖTZ
RENAULT
DACIA
MAZDA SERVICE
Tel.: 05263/6410 | 6422 Stams, Staudach 23
www.neurauter.info



HolzHäuser
DachStühle Aufstockungen
DachSanierung
Individual-Holzbau
DACH +FACH
HOLZBAU GMBH
A-6404 POLLINGTIROL
GEWERBEZONE 5
TEL+43(0)5262-61133
FAX DW 40
info@dachundfach.at
www.dachundfach.at

Neuner's
Baby- & Kinderwelt
Inntalcenter Telfs &
Kaufhaus Tyrol Innsbruck

Team H&N Holzbau:
Ehrliches Handwerk für optimale Ergebnisse

Das Unternehmen mit Sitz in Pfaffenhofen Gewerbepark 31 bietet professionelle Zimmerei-Arbeiten vom Fachmann mit Beratung, Planung und Montage aus einer Hand.
„Ob Carport, Zubauten oder Aufstockungen für die Wohnraumerweiterung, vom Wintergarten bis zum Holzhaus: Als Ihr kompetenter Zimmerer im Bezirk Innsbruck-Land bieten wir Ihnen eine breite Palette an qualitativ hochwertigen Leistungen im Bereich Holzbau. Dabei können Sie sich bei uns stets auf präzise Handwerksarbeit, Zuverlässigkeit, Preistransparenz und Termintreue verlassen“, versichern die Geschäftsführer Stefan Hagele und Leo Neurauter. „Wir sind auch gerne Ihr Partner für Komplettsanierungen, z.B. bei Dach, Fassaden oder Balkonen, die jedem Gebäude eine völlig neue und aufgewertete Optik verleihen und es zudem thermisch optimieren.“

H&N Holzbau bietet folgende Leistungen:
• Holzhäuser • Zubauten • Aufstockungen
• Carports • Wintergärten • Dachstühle
• Fassaden • Dachsanierungen • Balkone und Treppen • landwirtschaftliche Bauten

Kontakt: E-Mail: info@team-holzbau.at
Tel. 0664 45 34 333 bzw. 0699 172 924 42

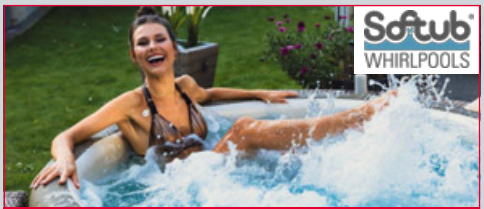
alois mayr
KELLER BIS DACH - ALLES VOM FACH
Alois Mayr Bauwaren GmbH
Unterdorf 73 | 6405 Pfaffenhofen
+43 5262 62275 | info@alois-mayr.at | www.alois-mayr.at

WIR BEWAHREN RESSOURCEN
FÜR DIE ZUKUNFT.
FREUDENTHALER
EXZELLENT BEHANDELT
www.freudenthaler.at

BODENLEGER
Oliver's
Boden Express
EMPFOHLENER Bona HANDWERKER
INKU
Oliver Dallagiovanna
Bundesstr. 10 · 6421 Rietz · Tel. 0664 350 80 21
www.oliversbodenexpress.com

Dein verlässlicher Elektriker im Oberland!
0676/68 77 973
b.technik@me.com
ELEKTROTECHNIK
BRADLWARTER
www.elektrotechnik-bradlwarter.at

INSTALLATIONEN
KRATZER
Walter Kratzer · Wegscheide 7
RIETZ · office@installationen-kratzer.at
Tel. 0660 – 7306949
www.installationen-kratzer.at



Softub
WHIRLPOOLS
Termin & Kataloganforderung: Rotaflex GmbH · 6423 Mötz
Tel. 05263 5555 office@rotaflex.at · www.rotaflex-wellness.at

Bauunternehmen
Glatz Daniel
Glatzbau
Der Spezialist für Einfamilienhäuser!
• Rohbauten • Umbauten • Sanierungen • Innenputz • Vollwärmeschutz
Glatzbau - Glatz Daniel
Birkenweg 7, 6423 Mötz
Tel: +43(0)664 / 43 55 533
www.glatzbau.at

ZOLLER PRANTL SYSTEM
FENSTER · TÜREN · WINTERGARTEN · SONNENSCHUTZ · RENOVIERUNG
HAIMING · T 05266 88564
zp-system.at

AUTOHAUS MANFRED
neurauter
MARKENVIELFALT IN TELFS
Service
SKODA
SEAT
CUPRA
Das WeltAuto.

miet-lagerboxen
für Haushalte & Gewerbe
von 5 - 100 m²
risa lagerbox
Kurzzeitmieten ab 3 Monate!
Gewerbepark RISA | Sagl 2a, 6410 Telfs | Tel. 05262 63365-0
Infos und Preise unter
www.risa-lagerbox.at | info@risa.at

neu ausgebildete führungskräfte im team des roten kreuzes telfs





Fotos: © Rotes Kreuz Telfs

Die ehrenamtlichen KollegInnen Hannah Schädle und Maximilian Mayr haben kürzlich die Ausbildung und Abschlussprüfung zum/zur Gruppenkommandant-tIn (Führungskräfteausbildung 1) erfolgreich absolviert.
Die beiden wurden von Bezirksrettungskommandant-Stv. Stefan Jovljevic zur Prüfung begleitet, der sogleich die Glückwünsche der Bezirksstelle überbrachte. „Wir gratulieren **Hannah Schädle und Maximilian Mayr** zum erfolgreichen Ausbildungsabschluss und wünschen ihnen alles Gute für die zusätzliche und verantwortungsvolle Aufgabe als Führungskraft im Bereich Großunfall- und Katastrophenhilfe."
Am Foto oben links: v.l.: Maximilian Mayr, Hannah Schädle und Bezirksrettungskommandant-Stv. Stefan Jovljevic
Außerdem haben vier Kollegen des Bezirksrettungskommandos der Rot-Kreuz-Bezirksstelle Telfs die Führungskräfteausbildung mit dem Offizierskurs erfolgreich abgeschlossen.
„Wir freuen uns mit Bezirksrettungskommandant **Florian Derflinger**, seinen beiden Stellvertretern **Stefan Jovljevic und Rainer Lindner** sowie dem Chef des Stabes **Alexander Kluckner-Markt**." Bezirksstellenleiterin **Sylvia Kranebitter** begleitete die Kollegen zur Prüfung und gratulierte gemeinsam mit Landesrettungskommandant Ing. **Martin Dablander** zum erfolgreichen Abschluss.
„Wir gratulieren den neuen Offizieren zum erfolgreichen Ausbildungsabschluss."
Am Foto oben rechts: v.l. Bezirksstellenleiterin Sylvia Kranebitter, die neuen Offiziere Stefan Jovljevic, Rainer Lindner, Florian Derflinger und Alexander Kluckner-Markt sowie Landesrettungskommandant Ing. Martin Dablander



Himmlische Heerscharen in Telfs unterwegs

Nikolausaktion der Pfarre sorgt seit Jahrzehnten für viel Freude bei den Kleinen

20 Nikoläuse mit jeweils zwei Engelen und einem Krampus werden am 5. Dezember wieder die abendlichen Straßen in Telfs bevölkern und Kinder besuchen. Die Nikolausaktion, ausgehend von der Dekanatspfarre Peter und Paul, ist dabei auch eine logistische Herausforderung…







Fotos: Offer

Nach der Adjustierung durch Nadja Rabatscher (hier mit Nikolaus Rainer Schwarz) und vielen anderen HelferInnen heißt es dann wieder: „Vom Himmel hoch, da komm ich her…“

Die Anmeldungen für den Hausbesuch des Nikolaus seien in den letzten Jahren gestiegen, erklärt Pfarrkoordinatorin Nadja Rabatscher. So wurden im vergangenen Jahr etwa 490 Kinder besucht. „Nach den Nikolauseinzügen heuer – Pfarre Peter & Paul: 15.30 Uhr von der Volksschule in die Pfarrkirche, Pfarre St. Georgen: 16 Uhr vom Tenniscafé hinunter in die Auferstehungskirche und Pfarre Hl. Geist: 16 Uhr Einzug in die Heilig-Geist-Kirche – starten unsere Nikoläuse wieder um 17 Uhr vom Widum aus, adjustiert und ausgerüstet von vielen ehrenamtlichen HelferInnen.

Vorlaufzeit für den Hl. Nikolaus

Mit der Grobplanung wird dabei schon im September begonnen: „Wir brauchen ja 20 Nikoläuse und 40 Engelen, dazu Chauffeure und HelferInnen, insgesamt sind schon vorher und am Nikolausabend zwischen 70 und 90 Personen beschäftigt. Und da wir das »Nikolaus-Monopol« in Telfs haben, wird auf ein schönes und einheitliches Erscheinungsbild auch großer Wert gelegt. Für die tatkräftige Unterstützung der vielen ehrenamtlichen HelferInnen möchten wir uns auf diesem Wege ganz herzlich bedanken“, meint Nadja, die ab Allerheiligen die Anmeldungen für die Hausbesuche entgegennimmt. Jeder der Nikoläuse hat seine bestimmte Route, z.B. Moritzen, St. Georgen oder Südtiroler Siedlung und besucht dort innerhalb von zwei bis drei Stunden dann 10 bis 12 Haushalte. Ob es leicht ist, genügend »heilige Männer« für diesen Job zu finden? „Es ist sich immer noch ausgegangen, manchmal meldet sich jemand freiwillig, viele davon sind Pensionisten und einige schon jahrelang dabei“, schmunzelt Nadja Rabatscher, deren Ehemann auch seit 15 Jahren ein Nikolaus ist. Einer der längstdienenden Nikoläuse ist Rainer Schwarz, zum 39. Mal wird er heuer mit den Engelen »ausrücken«.



Foto: Seelsorgeraum Telfs

Am 5. Dezember werden die Engelen und Nikoläuse wieder vom Widum aus »ausschwärmen«, um den Kindern Geschenke zu bringen

Nikolaus mit »Berufserfahrung«

Vor dem 40-jährigen Jubiläum im nächsten Jahr zieht Rainer Schwarz Resümee: „In meinem ersten Jahr mit damals 26 Jahren war ich eigentlich nur als Nikolaus-Chauffeur vorgesehen und bin, als jemand ausgefallen ist, plötzlich »aufgestiegen«,“ lacht er. Seither habe er viele schöne Erlebnisse als Nikolaus gehabt, erzählt er. „Fast alle Kinder sind sehr ehrfürchtig und teilweise schüchtern, auch heutzutage noch. Sie haben vor mir fast mehr Angst als vor dem Krampus. Manche trauen sich z.B. gar nicht, den goldenen Stab zu halten, andere sagen ein Gedicht'l auf oder ein Gebet. Aber jetzt sind oft nur ein, zwei Kinder dabei, während bei einem meiner ersten Besuche damals beim Lipp zehn oder sogar zwölf Kinder auf den Nikolaus gewartet haben. Da heißt es dann konzentriert sein, damit man sie nicht durcheinander bekommt. Von den Eltern erhält man ja die Zettel zugesteckt, was man loben und wo man vielleicht Kritik anbringen könnte, aber ich habe mich immer aufs Loben verlegt, weil der Nikolaus kann auch nicht an einem Abend alles richten“, meint Rainer Schwarz augenzwinkernd. Auch Schnuller landen immer wieder im Korb der Engelen, „aber da frage ich immer noch nach, bevor wir gehen, ob er nicht doch dableiben soll…“ Viele Engelen, die ihn begleitet haben, sind mittlerweile schon lange aus ihrer Rolle »herausgewachsen« (Anm. die Engelen sind meist Jungscharmädchen zwischen 9 und 14 Jahren), auch die Haushalte wechseln, weil die Kinder zu groß geworden sind. „Es freut mich aber, wenn ich dann zu jungen Familien komme, wo ich schon die jetzigen Eltern als Kinder besucht habe.“ Wichtig sei ihm aber immer gewesen, dass der Nikolaus als Vorbild fungiert und würdig das Haus betritt und verlässt. „Natürlich wird man oft eingeladen, niederzuhocken und etwas zu trinken oder zu essen, aber dann müssten die folgenden Familien warten, also vermeiden wir das.“ Beim Nikolausbesuch freuen sich die Engelen über etwas Süßes im Korb und die Spenden, die in einer Box gesammelt werden, kommen immer einer in Not befindlichen Familie in Telfs zugute. Anmeldungen für den Nilkolausbesuch für alle drei Pfarren im Pfarrbüro Peter und Paul, Tel: 0676/8730-7495.





Fotos: Bonita

BONITA
Inntalcenter Telfs – OG
Weißenbachgasse 9
6410 Telfs
Tel.: +43 5262 65258
E-Mail: store.01438@bonita.de
www.bonita.de

Montag bis Freitag
9.00 bis 18.30 Uhr
Samstag 9.00 bis 17.00 Uhr

Mode mit Komfort und Leichtigkeit

Bonita Damenmode ergänzt im Obergeschoss das stylische Angebot im Inntalcenter

Die neue Adresse für den modischen Auftritt wurde Anfang November eröffnet: Im neuen Bonita Store im Inntalcenter kann »frau« nun viele neue Lieblingslooks entdecken.





„Bonita steht seit über 50 Jahren für stilsichere Mode, die feminine und moderne Weiblichkeit ausstrahlt. Unsere Kundinnen sind qualitäts- und modebewusste Frauen, die genau wissen, was sie wollen und auch mit ihrer Kleiderwahl ihren persönlichen Stil unterstreichen. Modern, chic und authentisch soll die Mode Ihren individuellen Charakter zum Strahlen bringen. Wir möchten, dass Sie an Ihrem Lieblingsteil viele Jahre Freude haben. Darüberhinaus wird bei Bonita großer Wert auf exzellenten Kundenservice und eine angenehme Einkaufsatmosphäre gelegt“, ergänzt Filialleiterin Rosi Lieb (ab 1.Dezember vor Ort).
Die Kollektionen werden durch farblich und stilistisch passende Accessoires wirkungsvoll ergänzt. Dazu gehören Schals, Tücher, Ketten und Taschen.

Persönliche Beratung im IC

Das vierköpfige Team rund um Rosi Lieb ist im einladend und modern gestalteten neuen Store gerne da, um Sie bei Ihrem Einkauf zu beraten: „Gerade rund um Weihnachten bringen wir mit der neuen Kollektion »The Festive Edit« festlichen Glamour in Ihre Garderobe – mit glanzvollen Details, edlen Materialien und femininen Silhouetten. Entdecken Sie unsere Outfits mit funkelnden Akzenten, die besondere Momente noch schöner machen,“ meinen die Styleberaterinnen.

Unternehmensgeschichte

Bonita ist eine 1969 gegründete deutsche Modemarke im Bereich der Kombi-Mode für ‚Best Ager‘-Kundinnen. In Deutschland sowie in Österreich, der Schweiz und den Niederlanden betreibt Bonita rund 500 Geschäfte (davon rund 450 eigene Filialen) und einen Onlineshop. Bonita beschäftigt rund 1.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.



BONITA

Das TEAM freut sich auf Ihren Besuch im neuen Store!

V.r.: Sanela Alic, Doris Hofmann, Karsten Oberheide, Carina Zaggl, Ela Okur und Gamce Genzer

raumgreifende kunst im markthaus telfs







Fotos: Offer

Anfang November lud der Raiffeisen kunstMARKT Telfs zur ersten Vernissage im neuen Raiffeisen MARKThaus ein. Der international tätige zeitgenössische Künstler Elmar Peintner aus Imst präsentierte unter dem Titel »THE SPACE BEHIND« seine neuesten Werke.







Bei der aktuellen Ausstellungseröffnung blickte man auch 45 Jahre zurück, als die allererste Ausstellung in der Raiffeisenbank mit Werken des Telfer Bildhauers Martin Gundolf gestaltet wurde. Über 100 Ausstellungen haben seitdem im ehemaligen Raika-Haus gegenüber stattgefunden (darunter auch schon eine von Elmar Peintner 1987). Nun wurde mit der ersten im MARKThaus die kunstsinnige Tradition weitergeführt. Die Ausstellung im Raiffeisen MARKThaus ist noch bis 31. Jänner 2027 zu den Öffnungszeiten zu sehen.

***1** Die Laudatio hielt Rosanna Dematté vom Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum **2** Maria »Mia« und Künstler Elmar Peintner konnten auch Franz Kranebitter bei der Vernissage begrüßen **3** Hubert Kuprian (Vorstandsvorsitzender-Stellvtr.) mit Kurator Wilfried Schatz (r.) **4** Regionaldir. Christoph Allegranzi im Gespräch mit Elisabeth Bernhart und ihrem Mann Josef, die als Gärtner für die »grüne Lunge« im MARKThaus sorgen **5** V.l. Daniela Kirbisch, Yvonne Neuner und Simone Haas **6** Klaus Rieglhofer mit Schwiegertochter Karin **7** V.l. Florian Gassler, Christoph Rieglhofer, Karl Walch **8** Auch Brigitte Maierhofer und Angelika Marini aus Telfs ließen die Kunst von Elmar Peintner auf sich wirken*

Neuer Wirt »Rico« übernimmt die Strandperle



Fotos: Strandperle

Wer in den vergangenen zwei Jahren in der Strandperle am Wildsee eingekehrt ist, kennt ihn bereits: Ufuk Atak, von Freunden und Stammgästen nur »Rico« genannt. Seit Kurzem ist er der neue Pächter des Lokals.

Rico (am Foto rechts) ist seit vielen Jahren in der Gastronomie zuhause, als Chef de Rang in verschiedenen Restaurants in Innsbruck, im Stadtcafé Telfs, im Inter-alpen-Hotel Tyrol oder als Chef vom »Ricos« in Telfs. Vor zwei Jahren kam er in die Strandperle nach Seefeld – nun führt er sie selbst und wird sich mit herzlicher Gastfreundschaft an einem der schönsten Plätze Seefelds um seine Gäste kümmern.

Feiern in der Strandperle

Ob Weihnachtsfeier, Firmenfeier, Hochzeit, runder Geburtstag, Taufe, Erstkommunion oder Firmung – Rico und sein Team stimmen Menü, Getränke und Ablauf ganz persönlich auf jede Feier ab. „Für die kommende Weihnachtszeit sind noch Termine frei und auch schon für Festlichkeiten im neuen Jahr – Anfragen gerne per Tel. 05212 2436 oder Mail an info@strandperle.at

strandperle
café | bar | restaurant



6100 Seefeld
Innsbrucker Straße 500
Telefon 05212-2436
info@strandperle.at | **www.strandperle.at**

INNENEINRICHTUNG FÜR
HOTELLERIE & GASTRONOMIE
SOWIE KÄLTE- & KLIMATECHNIK

Wir wünschen weiterhin
viel Erfolg und alles Gute!

KÄLTEPOL
HOTELEINRICHTER & KÄLTETECHNIK
design - planung - ausführung
KÄLTEPOL GRUPPE www.kaeltepol.at





unternehmerisch durchstarten

Neue Betriebe für freie Geschäftslokale und mehr Vielfalt in den Ortszentren: Rebecca Kirchbaumer, Obfrau der WK-Bezirksstelle Innsbruck-Land, begrüßt das Projekt »TRAUMSTART Innsbruck-Land« als Katalysator für junge Geschäftsideen.

Die Initiative unterstützt GründerInnen, JungunternehmerInnen und bestehende Betriebe dabei, Geschäftskonzepte in Hall in Tirol, Wattens und Telfs zu verwirklichen. Sie sollen bestehende Angebote sinnvoll ergänzen und Lücken im Branchenmix schließen. Werden leer stehende Flächen wieder genutzt, entstehen zusätzliche Anreize, ins Zentrum zu kommen. Davon profitieren auch die bereits ansässigen Unternehmen. Das EU-geförderte Leader-Projekt wird vom Regionalmanagement Innsbruck-Land getragen. Kooperationspartner sind das Stadtmarketing Hall in Tirol, die Marktgemeinden Wattens und Telfs sowie die WK-Bezirksstelle Innsbruck-Land. Zentraler Bestandteil der TRAUMSTART-Initiative ist ein Wettbewerb für junge Geschäftsideen und GründerInnen. Für die Teilnahme reichen BewerberInnen ein Geschäftskonzept samt Businessplan ein (bis 15. März 2027). In Telfs steht zunächst die Nachnutzung des alten Raika-Gebäudes im Ortszentrum im Mittelpunkt. Eine Fachjury aus VertreterInnen der Netzwerkpartner bewertet die Einreichungen anhand verschiedener Kriterien und kürt die insgesamt 15 GewinnerInnen. Diese erhalten Zugang zu professionellen Dienstleistungen im Gesamtwert von mehr als 100.000 Euro. Dazu zählen Unternehmens-, Steuer- und Rechtsberatung, Leistungen rund um Finanz- und Versicherungsfragen sowie Marketing und Webdesign.



V.l. Werner Schiffner (TVB Hall-Wattens), Bgm. Christian Härting, Rebecca Kirchbaumer (WK-Bezirksobfrau IL), Barbara Plattner (Obmann-Stv. Regionalmanagement IL), Lukas Schmied (Bgm. Wattens) Christian Margreiter (Bgm. Hall i. T.) (v.l.)

Foto: SO© Viktor Klein/Regionalmanagement Innsbruck-Land



16-jähriger pfaffenhofer beim trial top!

Jubel beim jungen Motorrad-Trial-Piloten Marius Spiegel aus Pfaffenhofen – er blickt mit seinem Team auf eine überragende Saison zurück.





Fotos: Privat

Den Auftakt in die heiße Saisonphase bildete die Weltmeisterschaft im spanischen Arteixo. Als stolzes Mitglied des österreichischen Trial-Nationalteams (Foto rechts) trat Marius Spiegel gegen die starke internationale Konkurrenz an. Am Ende durfte sich das Nationalteam über einen hervorragenden 6. Platz von insgesamt 16 teilnehmenden Nationen freuen. Nach intensiven Trainingslagern ging es im Oktober in Österreich weiter: Marius zeigte in der Staatsmeisterschaft eine konstante Top-Leistung und sicherte sich gleich zweimal den starken 4. Platz. Bei einem Doppelbewerb in Kössen Ende Oktober holte er mit zwei nervenstarken Fahrten zwei 3. Plätze. Mit seinen 16 Jahren war Marius Spiegel (am Foto ganz rechts balancierend am Hinterrad) damit heuer der jüngste Starter in der höchsten und schwersten Klasse der Motorrad-Trial-Staatsmeisterschaft. Zu Saisonbeginn ging es deshalb zunächst darum, in der Königsklasse Fuß zu fassen und sich unter den Top fünf zu etablieren. Doch schon bei den ersten Läufen zeigte sich, dass der Pfaffenhofer Richtung Podest angreift und hielt sich konstant auf dem dritten Gesamtrang. Diesen Podestplatz galt es in der zweiten Saisonhälfte zu verteidigen – was ihm mit beeindruckender Konstanz und fahrerischem Können gelang. Derzeit ist Marius Spiegel aufgrund von fehlender Trainingsfläche in Tirol auf der Suche nach Möglichkeiten (und auch Sponsoren) in der Region. „In einem Steinbruch, an einem Hang oder auf einer Wiese in der Nähe – da könnte ich meine Gleichgewichts- und Technikübungen absolvieren“, würde sich Marius über eine Kontaktaufnahme unter E-Mail: trial.marius@icloud.com freuen.

stars in telfs

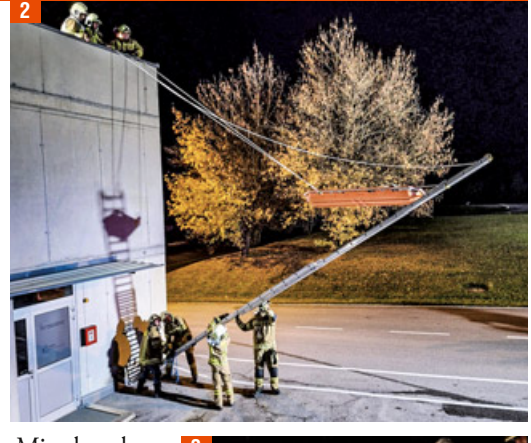
Mehr als 300 Veranstaltungen und geschätzt über 100.000 Besuche im Jahr 2026 unterstreichen die Entwicklung von Telfs als Eventstandort. Mit Robin Schulz, Nico Santos und Amy Macdonald folgen 2027 die nächsten Höhepunkte.

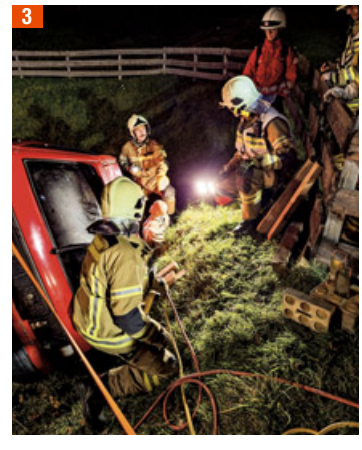
Internationale Konzerte, volle Veranstaltungssäle und beliebte Treffpunkte in der Fußgängerzone: Telfs hat sein Veranstaltungsangebot in den vergangenen Jahren konsequent ausgebaut. Für 2026 verzeichnet das Veranstaltungsteam mehr als 300 Termine in den gemeindeeigenen Sport- und Veranstaltungszentren sowie im Ortszentrum. Dahinter stehen geschätzt weit über 100.000 Veranstaltungsbesucher:innen. (Exklusive den Veranstaltungen der Tiroler Volksschauspiele sowie der Kultur Weberei und zahlreicher weiterer Vereinsveranstaltungen.)

Vorschau auf 2027 in der Telfer Kuppelarena: Am 28. Mai kommt der deutsche DJ **Robin Schulz**, **Nico Santos** wird am 3. Juni auftreten und die schottische Sängerin **Amy Macdonald** wird am 2. Juli singen. Der Vorverkauf für die Konzerte läuft bereits.

ff wildermieming trainierte für den ernstfall







Fotos: FF Wildermieming

Drei anspruchsvolle Einsatzszenarien an der Landesfeuerwehrschule Tirol forderten Führungskräfte und Mannschaft – von der technischen Menschenrettung über die Vegetationsbrandbekämpfung bis zur Personenrettung aus einem Obergeschoss.

Den Auftakt bildete ein technischer Rettungseinsatz (Foto 3), bei dem eine unter einem Fahrzeug eingeklemmte Person befreit werden musste. Neben der Stabilisierung des Fahrzeuges und der Absicherung der Einsatzstelle galt es, eine ausreichende Beleuchtung aufzubauen und die Versorgung der verletzten Person sicherzustellen. Im zweiten Szenario (Foto 1) stand die Bekämpfung eines Vegetationsbrandes im Mittelpunkt. Die Einsatzkräfte mussten eine weitere Brandausbreitung verhindern und mit dem Aufbau von Lösch- und Speiseleitungen eine funktionierende Löschwasserversorgung sicherstellen. Die dritte Übungslage führte die Einsatzkräfte in ein mehrgeschossiges Gebäude (Foto 2). Eine Person musste aus dem zweiten Obergeschoss gerettet werden. Mithilfe von Steck- und Schiebeleitern stellten die Feuerwehrmitglieder einen sicheren Zugang her und führten die Personenrettung durch. „Ein besonderer Dank gilt der Landesfeuerwehrschule Tirol für die Bereitstellung der Übungsmöglichkeiten sowie allen Feuerwehrmitgliedern für ihr Engagement und ihre Bereitschaft, ihre Freizeit in den Dienst der Sicherheit der Bevölkerung zu stellen“, so Markus Hauser, Kommandant der FF Wildermieming.





Fotos: MG Telfs / Hackl und Pichler

Neues aus dem Gemeinderat Telfs

Die Marktgemeinde Telfs sichert sich ein 1.946 m² großes Grundstück oberhalb der Villa Schindler um 850.000 Euro. Der Gemeinderat stimmte dem Ankauf mit großer Mehrheit zu.
Für Bgm. Christian Härting (WFT) ist der Ankauf vor allem eine Investition in die Zukunft. Unbebaute Flächen in zentraler, gut erschlossener Lage seien von besonderem Wert, weil sie langfristige Gestaltungsmöglichkeiten eröffnen. Ob für eigene kommunale Vorhaben, als Tauschfläche oder in Zusammenarbeit mit gemeinnützigen Bauträgern – die Nutzung ist noch nicht festgelegt.
Der Telfer Gemeinderat hat die Verlängerung des Pachtverhältnisses für die Schottergrube im Rinnertal (Foto rechts unten) bis Ende 2046 beschlossen.
Die erzielte Einigung mit der Klaus Waldhart GmbH verbindet die geordnete Fortführung des Rohstoffabbaus mit verbindlichen Maßnahmen für Rekultivierung, Naherholung sowie Infrastruktur und schafft langfristige Planungssicherheit für Gemeinde, Bevölkerung und Unternehmen. Nicht mehr für den Betrieb benötigte Flächen werden nach einem sogenannten „Teilbetriebsabschlussplan" schrittweise an die Marktgemeinde Telfs zurückgegeben. Vorgesehene Naherholungseinrichtungen – darunter eine Waldarena, ein Aussichtsturm und weitere attraktive Elemente zur Aufwertung des Gebiets – könnten somit bereits in den kommenden Jahren schrittweise am östlichen Rand der Schottergrube realisiert werden.

kurz notiert

Weihnachtsstube öffnet

Die Weihnachtsstube befindet sich heuer im ersten Stock des Inntalcenters, gegenüber dem Spielwarengeschäft »Frechdax«. Ein besonderer Dank gilt den Familien Föger und Waldhart für die Bereitstellung der Fläche. Geöffnet ist von Montag bis Freitag von 9-18 Uhr und samstags von 9-17 Uhr.
Ein engagiertes Team aus Gemeindebediensteten, Vereinsmitgliedern und freiwilligen HelferInnen betreut die Stube ehrenamtlich. Im Angebot: Geschenkartikel aus den Werkstätten des Psychosozialen Pflegedienstes und des Wohn- und Pflegeheims sowie Spezialitäten, ThT-Weihnachtspakete oder Einkaufsgutscheine im Wert von jeweils € 25,- für Menschen in schwierigen Lebenssituationen. Zudem wird ein Bild von Helmut Margreiter verlost. Am 7. Dezember lädt das Poly zum Kasperltheater, und am 22. und 23. Dezember kann das Friedenslicht abgeholt werden.

Wenn Kälte Ihre Beschwerden verstärkt

Akupunktur als ganzheitliche Begleitung bei Kälte-Krankheiten

Viele Menschen spüren ihre Beschwerden bereits, bevor die Kälte kommt – Gelenke reagieren empfindlich, die Atemwege werden gereizt, die Abwehrkräfte gefordert. In der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM) gelten Kältekrankheiten als akute oder chronische Beschwerden, die durch niedrige Temperaturen verstärkt werden.

In unserer Praxis nutzen wir die Traditionelle Chinesische Medizin, um auf die Bedürfnisse jedes Einzelnen einzugehen. „Wir sehen den Menschen als Ganzes – nicht nur die Symptome, sondern seine gesamte Lebenssituation", erklärt Dr. Ulmer.

Akupunktur, kombiniert mit Shiatsu und Moxibustion (Wärmebehandlungen mit Kräutern), wird eingesetzt, um das Wohlbefinden zu verbessern und den Körper sanft zu unterstützen.

Ob Nasennebenhöhlenenzündung, Kopfschmerzen, Gelenkbeschwerden oder wiederkehrende Infekte – jede Behandlung wird individuell auf Sie abgestimmt.

KONTAKT: Erfahren Sie mehr über unsere sanften und unterstützenden Behandlungsmöglichkeiten.

Besuchen Sie uns online unter dr-ulmer.at oder vereinbaren Sie direkt einen Termin unter +43 5262 67938.

Dr. Stefan Ulmer: „Wir haben immer zeitnahe Termine für Sie frei."

ANZEIGE











In den vergangenen 25 Jahren hat Ofenbau Praxmarer für viele wohnliche und wärmende Blickfänge gesorgt: Die Öfen bringen mit außergewöhnlicher Optik,

Seit der Unternehmensgründung 2001 (und schon Jahre vorher) ist Hafnermeister Bernhard Praxmarer »Feuer und Flamme für gutes Handwerk« und verlässlicher Partner für hochwertige und individuelle Heizlösungen – stressfreie Abwicklung aus einer Hand inklusive.

„Das Jubiläum ist wieder ein Anlass, um sich bei unseren Partnern und KundInnen für die gute Zusammenarbeit, das Vertrauen und die Treue zu bedanken," meint **Bernhard Praxmarer** (Foto o.r.). Die Entwicklung des Betriebs »Praxmarer Ofenbau + Design« begann zunächst in Rietz, seit 2006 ist dabei **Simone Pohl** (o.l.) für alle Aufgaben rund um Büro, Personal, Kundenbetreuung, Werbung uvm. verantwortlich. Mit hohem Qualitätsanspruch und ausgeprägten Servicegedanken für die Kundschaft wurden zahlreiche Öfen realisiert – seit vielen Jahren auch mit leidenschaftlicher Präzision am Computer in 3D vorab geplant. „So kann man den fertigen Traumofen virtuell im eigenen Heim erleben und erhält ein maßgeschneidertes Angebot, das Vorfreude auf viele kuschelige Momente schürt."

2018 wurden Werkstatt und Lager im Gewerbepark Pfaffenhofen errichtet, 2022 übersiedelte auch das Büro von Rietz nach Pfaffenhofen. „Egal, ob Sie sich für einen Kaminofen, einen Heizofen, einen Kachelofen oder die Möglichkeit einer Ganzhausheizung interessieren, unsere Stärke liegt in der persönlichen Beratung, kreativen Planung und erstklassigen Ausführung von maßgefertigten Unikaten. Unser Rundumsorglos-Paket umfasst sorgfältige Planung, die Zusammenarbeit mit führenden Herstellern und Partnern sowie exaktes Handwerk."

Bernhard Praxmarer ist sich sicher: „Für mich gibt's keinen schöneren Beruf als Hafner. Wir bringen traditionelles Handwerk, smarte Technik und optische Trends in Einklang und schaffen damit Wohlbefinden auf allen Ebenen. Profitieren Sie von unserer jahrzehntelangen Erfahrung und freuen Sie sich auf einen wertbeständigen Ofen von Ihrem Tiroler Hafnermeister!"





Praxmarer Ofenbau + Design: Hafner aus Leidenschaft

Führend in Ofenbau + Design
Spezialist für Fliesen, Granit und Marmor
Prax-marer
OFENBAU + DESIGN
Büro im Gewerbepark 34 | 6405 Pfaffenhofen
Telefon 0676 9582755
www.praxmarer-ofenbau.at





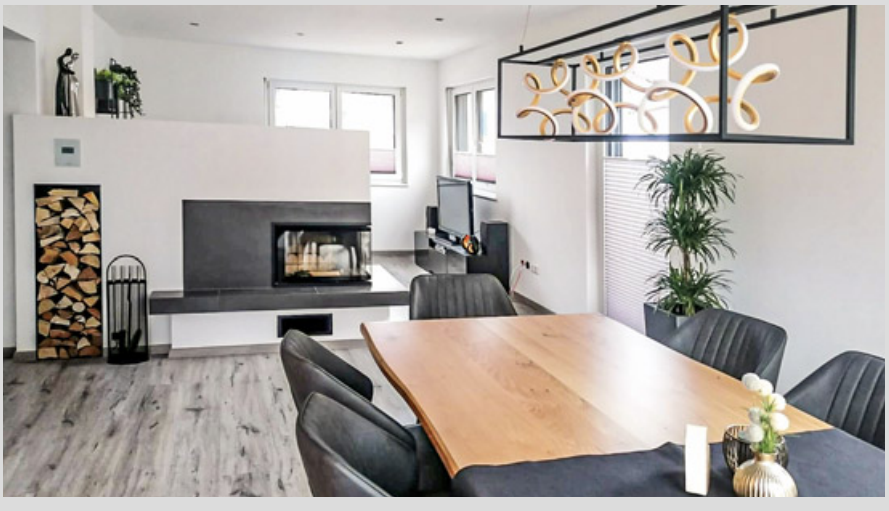
mit bequemer Ofenbank oder als Raumtrenner beeindruckende Design-Akzente für das Heim



Fotos: Praxmarer

Kontakt Praxmarer Ofenbau:
Pfaffenhofen Gewerbepark 34,
praxmarer-ofenbau@flt.at
www.praxmarer-ofenbau.at

Infos auch auf Facebook und Instagram. Beratungen und Termine nach telefonischer Vereinbarung unter 0676 / 95 82 755.





Umfassende Leistungen

- **Vom Ofentraum zum Traumofen alles aus einer Hand:** Individuelle Beratung, kreative Planung und erstklassige Ausführung
- **Verschiedene Ofenarten von rustikal bis modern:** Kachelöfen, Kombiöfen, Holzherde, Heizkamine
- **Verlegung von Fliesen und Natursteinen**
- **Komplettlösungen** mit unserem regionalen Partner-Netzwerk

P&R
PARK & RENT
WERKSTATT & GARAGENVERMIETUNG
www.park-rent-tirol.at
Schlappach 2
6421 Rietz
0660 47 46 459
NEU
Hebebühne mieten in Rietz

Wir gratulieren zum 25-jährigen Jubiläum.
KFZ KRAXNER ELMAR
KFZ-MEISTERBETRIEB GmbH
REPARATUREN ALLER MARKEN.
SERVICEPARTNER DER MARKEN:
NISSAN
OPEL
CHEVROLET
ISUZU
Elmar Kraxner
Firmeninhaber
Schlappach 7
6421 Rietz
Tel: 05262/62200
Fax: 05262/62200-13
info@kfz-kraxner.at
www.kfz-kraxner.at

Professionelle Fahrzeugaufbereitung in Rietz
BRILLIANZ12
MEHR ALS NUR PFLEGE
office@brillianz12.at
0677 / 630 175 45
Schlappach 2
6421 Rietz

das morden geht weiter ... 2. krimi von paolo ida

Ende Oktober erschien mit »Mezzanotte« der zweite Krimi des Wahltelfers Simon Blank, der unter dem Pseudonym Paolo Ida diesmal einen Mord zur Mitternacht präsentiert.

„»Mezzanotte« bringt wieder Spannung, Genuss und Gardasee-Flair zusammen", versichert der Autor, „mit allen nötigen Zutaten – ein rätselhafter Todesfall, italienische Lebensart und atmosphärische Schauplätze rund um den Gardasee." Der zweite Band um den liebenswerten Metzgermeister Francesco Marrone verbindet einen spannenden Kriminalfall mit charmanten Figuren, kulinarischen Entdeckungen und dem unverwechselbaren Lebensgefühl der venetischen Landschaft. Zum Inhalt: Als Francesco den leblosen Körper seines besten Lieferanten entdeckt, wendet er sich umgehend an seinen engsten Freund Gianluca Fiore, den Capitano dei Carabinieri di Lazise. Diesmal wird Francesco ganz offiziell Teil der Ermittlergruppe um Staatsanwalt Moretti. Doch auch seine Familie mischt sich tatkräftig ein – und sorgt dafür, dass die Suche nach der Wahrheit ebenso lebendig wie überraschend verläuft.

»Mezzanotte« richtet sich an LeserInnen, die Krimis mit Lokalkolorit, Atmosphäre und Herz schätzen und ist im stationären Buchhandel, in allen gängigen Onlineshops sowie als E-Book erhältlich. Infos auch über E-Mail: paolo.ida.official@gmail.com



Foto: Privat

reich behängt mit medaillen...

Bei den Österreichischen Meisterschaften im Pool Billard vom 26. bis 31. Oktober in Niederösterreich überzeugten die Spieler des Billardclubs Inzing mit starken Leistungen und zahlreichen Medaillen.

Andreas Hobjan (Foto 1) sicherte sich mit einem souveränen 6:3-Finalsieg den österreichischen Staatsmeistertitel im 10-Ball der Senioren. Auch die Inzinger Jugend glänzte mit insgesamt neun Medaillen. **Jonas Bigl** (U15) holte Bronze im 8-Ball und 9-Ball und krönte sich im 10-Ball erstmals zum **österreichischen Meister**. **Raphael Biasio** (U19) erkämpfte sich **zweimal Silber** und damit zwei **Vizestaatsmeistertitel**. **Leo Larcher** (U17) durfte sich über zwei Bronzemedaillen freuen, während **Marco Schrader** (U19) Bronze im 8-Ball gewann. **Fabian Anfang** vertrat den Verein in der allgemeinen Klasse und erreichte im 9-Ball den neunten Platz. Neben den sportlichen Erfolgen gab es auch Grund zur Freude: **Günther Neuner** bestand die praktische und schriftliche Prüfung zum Oberschiedsrichter. Mit zwei österreichischen Meistertiteln und neun Jugendmedaillen blickt der Billardclub Inzing auf äußerst erfolgreiche Meisterschaften zurück. Mit den insgesamt 10 Medaillen liegt der Verein auch beim Medaillenspiegel der Österreichischen Staatsmeisterschaften 2026 an erster Stelle (vor BC Vils und BC Fieberbrunn).

1



2



Fotos: SBC Inzing

auszeichnung für zivilcourage

Anfang November fand im Landhaus in Innsbruck die feierliche Auszeichnung von couragierten Bürgerinnen und Bürgern 2026 durch Landeshauptmann Anton Mattle gemeinsam mit den Präs. des Kompetenzzentrums Sicheres Österreich, Landesklub Tirol, Landespolizeidirektor Helmut Tomac statt.

18 ausgezeichnete couragierte Zivilpersonen (4 Frauen, 13 Männer und ein Jugendlicher) hatten in 10 Fällen durch ihre besondere Aufmerksamkeit und durch das Übermitteln präziser Hinweise an die Polizei sowie das Erkennen eines sofortigen Handlungsbedarfes Mut und Zivilcourage bewiesen.

Für ihren beherzten Einsatz bei einem Diebstahl im Seniorenheim Silz wurden dabei **Petra Kluibenschädel aus Roppen, Marion Klocker aus Rietz, Angelika Paoli und Stefan Scheiber aus Silz** geehrt. Sie hielten die Diebin bis zum Eintreffen der Polizei fest. *Am Foto unten sind die Ausgezeichneten mit Obstlt Hubert Juen, BGM Roppen Ingo Mayr, LPD Mag. Helmut Tomac (v.l.) sowie Silzer Bgm. Helmut Dablander, BH Eva Loidhold und LH Anton Mattle (v.r.)*

Ebenfalls wurde **Natalie Bruggemann aus Silz** geehrt, die einen Mann, der in der Universitätsbibliothek Innsbruck Studentinnen sexuell belästigte, verfolgte und der Polizei meldete.



Foto: LPD Tirol, Bernhard Gruber

Neu »eingeparkt« in Pfaffenhofen

Der Autopark erweitert seine XPENG-Präsenz in Tirol: Seit Jänner 2026 ergänzt die chinesische Elektro-Hightech-Marke XPENG das Markenportfolio. Nach dem Start am Innsbrucker Hauptstandort und dem Umzug in die Andechsstraße 71 im Sommer ist XPENG seit November auch beim Autopark in Telfs-Pfaffenhofen vertreten.
Neben dem Fokus auf innovative Technologien verbindet XPENG auch die Produktion mit Österreich: 4 der 6 XPENG-Modelle werden bei Magna in Graz gefertigt. Damit steht das Angebot ganz unter dem Motto: „AUS Österreich – FÜR Österreich." Mit mittlerweile sieben starken Marken bietet Autopark ein breites Angebot und lässt keine Lücke bei der Beantwortung sämtlicher Mobilitätsfragen. *Am Foto rechts die Vertriebsmannschaft im Autopark Telfs-Pfaffenhofen*



Foto: Autopark GmbH

60 Jahre Höpperger Umweltschutz

Millioneninvestition für mehr Wertstoffrückgewinnung geplant

Das Tiroler Familienunternehmen mit Sitz in Rietz/Pfaffenhofen feiert sein 60-jähriges Bestehen. Im Frühjahr 2027 investiert Höpperger rund 3,5 Millionen Euro in die Elektrokleingeräte-Aufbereitung in Pfaffenhofen.
Was 1966 in Mötz mit einem Fahrzeug für Tankreinigungen begann, ist heute eine Unternehmensgruppe mit rund 175 Beschäftigten und 33 Millionen Euro Umsatz im Jahr 2025. Zum 60-jährigen Bestehen blickt Höpperger Umweltschutz auf den Wandel von der Reinigung und Entsorgung zur gezielten Rohstoffrückgewinnung zurück. 2027 ist der nächste Entwicklungsschritt geplant: Rund 3,5 Millionen Euro fließen in einen neuen Anlagenpark für Elektrokleingeräte-Aufbereitung. Bau und Inbetriebnahme sind für das Frühjahr 2027 vorgesehen. Die Technik soll Materialien genauer trennen und damit die Wiederverwertungsquote erhöhen. Insgesamt investierte das Unternehmen nach eigenen Angaben bisher mehr als 30 Millionen Euro in neue Aufbereitungsanlagen.

Früh neue Wege eingeschlagen

Gegründet wurde der Betrieb von Peter Höpperger mit Tank-, Kessel- und Boilerreinigungen. Nach der Übersiedlung von Mötz nach Rietz holte er 1982 seinen Neffen Harald ins Unternehmen. Der damalige Bankangestellte begann als siebter Mitarbeiter im Vertrieb. Gemeinsam mit seinem Cousin Klaus, der langjähriger Geschäftsführer war, der Familie und den Beschäftigten trieb Harald Höpperger den Ausbau voran. 1986 startete Höpperger Tirols erste mobile Problemstoffsammlung. 1992 ging die Abfallbehandlungsanlage für Restmüll in Pfaffenhofen in Betrieb, 1995 folgte die Kompostierungsanlage. Auch bei der Elektroaltgeräte-Aufbereitung gehörte Höpperger österreichweit zu den frühen Unternehmen: Die Anlage ging 2004 in Betrieb. „Damals war vieles in der Abfallwirtschaft eine Expedition. Wir mussten Lösungen finden und bereit sein, auch etwas zu wagen", erinnert sich Geschäftsführer Harald Höpperger. 2009 errichtete Höpperger gemeinsam mit DAKA die Kunststoffsortieranlage der Tiroler Recycling GmbH. Diese wurde 2025 um mehr als vier Millionen Euro modernisiert.

Familienunternehmen mit Zukunft

Seit 2020 führen Harald Höpperger, sein Sohn Thomas und Klaus' Sohn Stefan den Betrieb gemeinsam. Klaus trat damals in den Ruhestand. Mit Stefans Sohn Fabian, der als LKW-Fahrer tätig ist, arbeitet bereits die vierte Generation im Unternehmen. „Als Familie denken wir langfristig. Wir übernehmen Verantwortung für unsere Beschäftigten und treffen Entscheidungen, die viele Jahre wirken", sagt Thomas Höpperger. „Deshalb investieren wir weiter in die Technik und das Wissen unserer Teams."



V.l. Klaus, Thomas, Harald und Stefan Höpperger

Foto: Höpperger



Kursangebot VHS TELFS

November 2026: Mi 25.11. • Miso, Kombucha und Kefir

Dezember 2026: Di 15.12. • Indische Küche

Infos auf www.vhs-tirol.at/telfs, per Mail: telfs@vhs-tirol.at oder Tel. 0699/15888214.

25 november mi

TELFS: 15-17 Uhr, Sprengelhaus Telfs Rosengasse 6: 116. Trialog zum Thema »Wenn die stille Zeit hektisch wird«. Keine Anmeldung erforderlich! Die Teilnahme ist kostenfrei, bei Fragen – E-Mail: alexandra.fluer@psptirol.org.

TELFS: 18-21.30 Uhr, Telfer Bad: Damensauna (jeden Mi).

TELFS: 19.30 Uhr, Klara-Krypta im Franziskanerkloster: Gebetskreistreffen (jeden Mittwoch).

MIEMING: 20 Uhr, Gemeindesaal: »Ein Zuhause für das Lebensende bieten« Vorstellung des Projekts HPCPH – Hospizkultur und Palliative Care im Wohn- und Pflegeheim Mieming, Anmeldung: 05264/5335-12.

26 november do

TELFS: 13-20 Uhr, Rathaussaal: Blutspendeaktion Rotes Kreuz.

TELFS: 19-20 Uhr, Eltern-Kind-Zentrum: Vortrag: »Ätherische Öle - Natürliche Hausmittel«, Eintritt: Freiwillige Spenden, Anmeldung: ekiztelfs@gmail.com oder Tel. 0664 2426059.

TELFS: 19.30 Uhr, Kultur Weberei: Theatergruppe Infektiös »Halt in Hinterwald«.

MIEMING: 19.30-21.30 Uhr, Gemeindesaal: Konzert »Let's Jingle Bells« mit Simon Cede & seine CeDeBand.

MÖTZ: 14-17 Uhr, Pfarrheim: Huangartstube, veranstaltet vom Bildungsausschuss Mötz.

PETTNAU: 14-17 Uhr, Foyer Kultursaal: Seniorencafé.

SILZ: 19 Uhr, Jugendheim: Vortragsabend mit RA Dr. Esther Pechtl-Schatz »Wenn das Leben anders kommt als geplant« Vorsorge für den Ernstfall, Eintritt frei, Anmeldungen unter ekiz-silz.info.

27 november fr

TELFS: 14 Uhr, Inntalcenter OG: Weihnachtskonzert mit Ratz Fatz.

TELFS: 15-17 Uhr, MS Weissenbach: Tag der offenen Tür mit Infos und spannenden Mitmach-Stationen (Lego Robotics, BioTeC, Mitmachküche).

TELFS: 19.30 Uhr, Schützenheim: Einkehr im Schützenheim.

TELFS: 20 Uhr, Kultur Weberei: Karaoke Party: »Singvegl(n) in der Kultur Weberei«.

FLAURLING: 14 Uhr, Gemeindezentrum: Adventkranzverkauf.

INZING: 18 Uhr, 10er Saal: Gartenfragensprechstunde, veranstaltet vom Obst- und Gartenbauverein Inzing.

MÖTZ: 15 Uhr, Locherboden: Rosenkranz für Frieden und Sr. Angela Autsch (Di und Fr jeweils um 15 Uhr).

WILDERMIEMING: ab 17 Uhr, Spielplatz: Krampuslauf und Wagenparty des Grießlehn-Passes Wildermieming.

28 november sa

TELFS: 9-17 Uhr, Inntalcenter OG: Die Telfer Weihnachtsstube eröffnet wieder und ist bis 23. Dezember geöffnet.

TELFS: 14-18 Uhr, Kranewitter Stadl: Krippenausstellung des Krippenvereins Telfs.

FLAURLING: Kalvarienberg: Adventweg (bis Ende Dezember), veranstaltet vom Familienverband.

HATTING: 14-18 Uhr, Gemeindesaal: Kreativmarkt, veranstaltet von Lebenswertes Hatting.

MIEMING: 10-15 Uhr, KunstWerkRaum Mesnerhaus: Ausstellung Dora Czell »Die Seele – ein weites Land« geöffnet (jeweils Sa/So 10-15 Uhr bis 13. Dezember 2026).

MIEMING: ab 16 Uhr, Badesee: Mieminger Tuifflauf, veranstaltet vom Tuiflverein Mieming.

MÖTZ: 9-11 Uhr, Computerclub Kirchplatz 3: Computeria.

OBSTEIG: 14-17 Uhr, Widum: Adventkranzbinden mit dem Obst- und Gartenbauverein Obsteig (mit Anmeldung).

PFAFFENHOFEN: 16 Uhr, Mehrzwecksaal: Konzert »Als der Nikolaus seinen Hut verlor ... ein nikolausiges Singspiel« mit dem Chor Stimmkraft und Ratz-Fatz, Karten: Gemeinde Pfaffenhofen.

PFAFFENHOFEN: 17-21 Uhr, Festplatz: Adventeinstimmung mit der MK Pfaffenhofen.

POLLING: 18 Uhr, beim Vereinshaus: Tuiflshow mit Nikolauseinzug und Aftershow Party.

RIETZ: 14-20 Uhr, Gemeindesaal und -vorplatz: Rietzer Adventmarkt, veranstaltet von »Die gVIERigen«.

SILZ: 14-18 Uhr, Gemeindesaal: Krippenausstellung, veranstaltet vom Krippenverein Silz.

SILZ: 17 Uhr, Musikpavillon: Krampuslauf, veranstaltet vom Krampusverein Silz.

STAMS: 19.30 Uhr, Dorfplatz: Weihnachtsstandl, veranstaltet von Jungbauern/Landjugend.

29 november so

TELFS: 10-16 Uhr, beim Telfs-Park: Flohmarkt (Saisonabschluss), Infos: Waltraud Abfalter, Tel: 0650 5435000, waltraud.vogelparadies@gmail.com.

TELFS: 10-18 Uhr, Kranewitter Stadl: Krippenausstellung des Krippenvereins Telfs.

TELFS: 13-19 Uhr, Birkenberg: Adventmarkt am Birkenberg, veranstaltet von der Marktgemeinde Telfs.

FLAURLING: Vormittag im Gemeindezentrum: Verein KURIMA – Yoga und Brunch.

INZING: 17 Uhr, Murkapelle: Weihnachtsbaum der Erinnerung, gewidmet allen Sternenkindern.

MIEMING: 11-19 Uhr, Gemeindeplatz: Adventmarkt Mieming 2026 mit Verkaufsstandln, Rahmenprogramm sowie Speis und Trank, veranstaltet vom Kulturausschuss und Kulturmanagement der Gemeinde Mieming.

SILZ: 8-18 Uhr, Gemeindesaal: Krippenausstellung, veranstaltet vom Krippenverein Silz.

SILZ: 14 Uhr, Hafner's Festplatz: Doarninger Adventmarkt.

STAMS: 18 Uhr, Saal der Don Bosco Schwestern: Einstimmung auf den Advent.

WILDERMIEMING: 11-13 Uhr, Gemeindezentrum nach der Messe: Adventkranzverkauf mit gemütlichem Beisammensein / Adventfenster der Wildermieminger Bäuerinnen/Landfrauen.

1 dezember di

TELFS: 9-12 Uhr, Noaflhaus Veranstaltungssaal: FörderTour des Landes inkl. FRIDA.

TELFS: 13.30-16.30 Uhr, Jugendzentrum Fuchsbau: Lerntreff.

TELFS: 19-20 Uhr, Eltern-Kind-Zentrum: Online-Vortrag: »Wenn ‚Stille Nacht' sehr laut wird«, Anmeldung: ekiztelfs@gmail.com oder Tel. 0664 2426059.

PETTNAU: 9-11 Uhr, Bücherei Windelzwergetreffen.

PETTNAU: ab 18 Uhr, Krippe

bei der Kirche in Oberpettnau: Beginn der Adventfenster, den Anfang machen die Bäuerinnen.

2 dezember mi

TELFS: 18.30 Uhr, Bücherei & Spielothek: Spieleabend für alle ab 14 Jahren, gemeinsam Brett- und Gesellschaftsspiele entdecken.

HATTING: 9-11 Uhr, Chorraum im Kindergarten Untergeschoss: Wuzltreff.

PETTNAU: 19-21 Uhr, Mellaunerhof: Adventkonzert von Luna Y Sol mit traditionellen Weihnachtsmelodien und sanften und heilsamen Liedern von Patricia del Mar, Reservierungen für das Konzert auf: www.lunaysol.at.

WILDERMIEMING: 19 Uhr, Bücherei: Adventliche Lesung mit Siegfried Weger.

3 dezember do

TELFS: 15-21 Uhr, Eduard Wallnöfer-Platz: Viktorianischer Weihnachtsmarkt (jeweils Do bis So). Um 17 Uhr erfolgt mit dem Scrooge-Team die offizielle Eröffnung mit Aufmarsch vom Inntalcenter Vorplatz.

TELFS: 18.30 Uhr, Surfers Sportsbar Sportzentrum: Öffentlicher Spieleabend – Crokinole, veranstaltet von Goldfinger (jeden 1. Do im Monat).

INZING: 17 Uhr, Kirchplatz: Nikolauseinzug, veranstaltet vom Seelsorgeraum Inzing-Hatting-Polling.

INZING: 19 Uhr, Schützenheim: Wurst- & Zeltenwatten der Schützenkompanie.

STAMS: 16-18 Uhr, Bücherei: Spielenachmittag für Jung & Alt.

4 dezember fr

TELFS: 16 Uhr, Noaflsaal: Eröffnung der Gemeinschaftsausstellung mit der Partnergemeinde Lana, KünstlerInnen aus Lana (Jg. 1955 und 1956) sowie aus Telfs (Ü70) stellen ihre Werke aus.

FLAURLING: Schützenheim: Nikolausschießen.

INZING: 17 Uhr, Kirchplatz: Adventmarkt 2026 mit »Es wird schon glei dumpa« des Jugendorchesters der Musikkapelle um 17.30 Uhr.

STAMS: 19.30 Uhr, Dorfplatz: Weihnachtsstandl, veranstaltet von Jungbauern/Landjugend.

5 dezember sa

TELFS: 10-16 Uhr, Noaflsaal: Gemeinschaftsausstellung mit der Partnergemeinde Lana.

TELFS: 17 Uhr, Rathaussaal: Premiere »Scrooge – Weihnachtsmusical nach Charles Dickens«, weitere Termine: 6., 11., 12., 13., 18., 19. und 20. Dezember 2026, Karten: Ö-Ticket.

HATTING: 16-20 Uhr, Schulhof: Nikolauseinzug, veranstaltet von den Hattinger Bäuerinnen.

INZING, 8.30-11.30 Uhr, beim Jugendheim: Sammlung zugunsten der Rumänienhilfe, gleichzeitig ist »Die Fundgrube« geöffnet – Geschenke, Raritäten, Nostalgie.

INZING, 13-18 Uhr, Mehrzwecksaal: Krippenausstellung des Inzinger Krippenvereins mit ca. 40 verschiedensten Krippenwerken aus Baukursen der letzten Jahre.

INZING: 17 Uhr, Vivavinz und 18 Uhr, Kirchplatz: »Es wird schon glei dumpa« mit Bläserensembles der Musikkapelle.

INZING: 17 Uhr, Kirchplatz: Adventmarkt 2026 (weitere Termine: 11., 12., 18. und 19. Dezember).

PETTNAU: 17 Uhr, Einzug vom Mader in die Kirche Leiblfing: Nikolausfeier und Adventfenster mit dem Familienverband.

PFAFFENHOFEN: 18 Uhr, Festplatz: Nikolauseinzug, veranstaltet von den Höller Waldteufeln.

SILZ: 13 Uhr, Silzer Mühle: Brotverkauf.

6 dezember so

TELFS: 10-16 Uhr, Noaflsaal: Gemeinschaftsausstellung mit der Partnergemeinde Lana.

FLAURLING: 14 Uhr: Nikolo-Eisstockschießen (Fußballclub).

INZING, 10-17 Uhr, Mehrzwecksaal: Krippenausstellung des Inzinger Krippenvereins.

PETTNAU: ab 16 Uhr, Innenhof Mellaunerhof: Adventliche Feier / Adventfenster mit Umtrunk und Kiachle.

RIETZ: 17 Uhr, Pfarrkirche zum Hl. Valentin: Adventsingen, veranstaltet von »Die gVIERigen«.

SILZ: 13 Uhr, Gemeindeplatz: Silzer Adventzauber.

STAMS: 10 Uhr, Bücherei: Weihnachtskino für unsere Kleinsten (bis 6 Jahre).

WILDERMIEMING: 10-16 Uhr, Gemeindezentrum: Kirchenpatrozinium, im Anschluss an die Messe Fest mit Nikolaus Empfang, Adventfenster des Pfarrgemeinderates, Christbaumverkauf und Ausschank, außerdem Krippenausstellung des Krippenvereins Wildermieming.

7 dezember mo

TELFS: 14 und 15 Uhr, Inntalcenter OG: Kasperltheater der Polytechnischen Schule Telfs in der Telfer Weihnachtsstube.

TELFS: 14.30-16.30 Uhr, SGS Veranstaltungssaal Rosengasse 6: Computeria mit SmartCafé.

TELFS: 18 Uhr, MS Weissenbach: Elterninfoabend.

MIEMING: 19-21 Uhr, Gemeindesaal: Adventsingen 2026, veranstaltet von der Chorgemeinschaft mit dem Kulturausschuss, Gäste: Weisenbläser »Larchgugger«, Afelder Dreigesang und die 4kleemusig.

RIETZ: Ambrosiusmesse, veranstaltet vom Bienenzuchtverein.

SILZ: 19 Uhr, Pfarrkirche: Adventkonzert Simmerinka.

8 dezember di

TELFS: 10-17 Uhr, Inntalcenter OG: X-Mas Fotoshooting.

TELFS: 19-22 Uhr, harry's home: ARTforum mit Christian Moschen »... bis zur Skulptur«, mehr Infos: artforum.kunst4life.nat.

OBSTEIG: 10-11.30 Uhr, Widum: Nach der Hl Messe Keksverkauf des Vereins der Obsteiger Senioren.

OBSTEIG: 14-17 Uhr, Liftgelände Grünberg: Christbaumweg gemeinsam schmücken und anschließend gemütliches Beisammensein, veranstaltet vom Familienverband Obsteig.

9 dezember mi

FLAURLING: 6 Uhr, Pfarrkirche: Rorate mit den Klöpflern.

HATTING: 14-18 Uhr, Widum: Hoangartstubn.

10 dezember do

TELFS: 17.15-18 Uhr, Galerie im Noaflhaus: Kulturfeierabend im Museum, ein ausgewähltes Ausstellungsstück mit seinen Besonderheiten rückt in den Mittelpunkt.

TELFS: 20.15-21.15 Uhr, Eltern-Kind-Zentrum: Online-Vortrag: »Liebevoll Grenzen setzen«, Anmeldung per E-Mail: ekiztelfs@gmail.com oder Tel. 0664 2426059.

MÖTZ: 14-17 Uhr, Pfarrheim: Huangartstube, veranstaltet vom Bildungsausschuss Mötz.

PETTNAU: 14-17 Uhr, Foyer Kultursaal: Seniorencafé.

STAMS: 10 Uhr, Bücherei: Berghippie Oliver – Buchpräsentation »Norwegen Süd« und Vortrag über Pyrenäenreise.

Fortsetzung auf S. 22

Fortsetzung von S. 21

11 dezember fr

TELFS: 17-23 Uhr, Surfers Sportsbar Sportzentrum: Cocktails & Spiele mit Happy Hour bis 19 Uhr.

MIEMING: 19 Uhr, Pfarrkirche Barwies: Mary, did you know? Chorkonzert im Advent, veranstaltet von Kulturorte Mieminger Plateau, das Kulturfünferl ist gültig, Reservierung: kultur@mieming.at.

PETTNAU: ab 17 Uhr, vor dem Kultursaal: Adventliche Feier / Adventfenster mit Umtrunk der Landjugend.

SILZ: 9-11 Uhr, Jugendheim: Vortrag »Beikost – Liebe geht durch den Magen«, 19 Uhr, Jugendheim: »Willkommen kleines Wunder – Infoabend für frischgebackene und werdende Eltern«, Infos und Anmeldungen unter ekiz-silz.info.

12 dezember sa

TELFS: Rot Kreuz Heim: Erste Hilfe Führerscheinkurs (6 h).

TELFS: 14 Uhr, Inntalcenter OG: Zaubershow mit Don Bernardo.

FLAURLING: Risgarten: Christkindlmarkt der Jungbauern und Lichterfest in der Pfarrkirche.

HATTING: 9-14.30 Uhr, Schulhof: Christbaumverkauf, veranstaltet von Landjugend/ Jungbauern Hatting.

MIEMING: Adventfenster im KunstWerkRaum Mesnerhaus.

OBERHOFEN: 20 Uhr, Mehrzwecksaal: Festkonzert Ensemble classico, Kartenreservierung Gemeinde Oberhofen.

OBSTEIG: 17.30-23 Uhr, bei der Feuerwehrhalle: Weihnachtsstraße der Obsteiger Vereine.

STAMS: 19.30 Uhr, Dorfplatz: Weihnachtsstandl, veranstaltet von Jungbauern/Landjugend.

WILDERMIEMING: 18 Uhr, Rochuskapelle: Adventfenster Schützenkompanie und Singkreis.

13 dezember so

TELFS: 17 Uhr, Franziskanerkirche: Konzert »Ein Kind gebor'n zu Bethlehem« mit der Chorwerkstatt Telfs und »Die Saligen«. Kartenvorverkauf: „Bücherei & Spielothek Telfs" sowie bei allen Chormitgliedern und per E-Mail: chorwerkstatt@telfs.com.

HATTING: 15-19 Uhr, Gemeindesaal: Seniorenweihnachtsfeier.

POLLING: Christbaumverkauf, veranstaltet von den Schützen.

RIETZ: 18 Uhr: Wallfahrt zum Hl. Antonius.

STAMS: ab 9 Uhr, Vorplatz Mittelschule: Christbaumverkauf, veranstaltet von den Schützen.

WILDERMIEMING: 11-16 Uhr, Gemeindezentrum: Seniorenweihnachtsfeier 2026.

15 dezember di

TELFS: 13.30-16.30 Uhr, Jugendzentrum Fuchsbau: Lerntreff.

TELFS: 18.30-20 Uhr, Bücherei & Spielothek: Sprachencafé, es stehen Tische für Englisch, Italienisch und Französisch bereit.

OBSTEIG: 9.30-10.30 Uhr, Gemeindesaal: Kostenlose Elternberatung im Gemeindeamt.

PETTNAU: 9-11 Uhr, Bücherei Windelzwergetreffen.

16 dezember mi

HATTING: 9-11 Uhr, Chorraum im Kindergarten Untergeschoss: Wuzltreff (bis 5 Jahre).

17 dezember do

FLAURLING: 14 Uhr, Gemeindezentrum: Seniorenhoangart Weihnachtfeier.

18 dezember fr

FLAURLING: 17 Uhr, Gemeindezentrum: Weihnachtfeier Volksschule.

OBERHOFEN: 17 Uhr, Rimml Areal: Weihnachtsumtrunk von Oberhofer helfen Oberhofern.

PETTNAU: ab 18 Uhr, beim Vereinshaus: Adventliche Feier / Adventfenster mit Umtrunk MK.

WILDERMIEMING: ab 20 Uhr, Schützenlokal im Gemeindezentrum: Die Schützen laden ein, auf die Jahresscheibe zu schießen.

19 dezember sa

TELFS: 14 Uhr, Inntalcenter OG: Weihnachtskonzert mit Bluatschink.

TELFS: 14 Uhr, Franziskanerkloster: Segnungsgottesdienst (jeden 3. Samstag im Monat).

FLAURLING: 17 Uhr: Klöpfeln mit der Chorgemeinschaft.

POLLING: beim Vereinsheim: Christkindleinzug, veranstaltet von der Musikkapelle.

STAMS: 19.30 Uhr, Dorfplatz: Weihnachtsstandl, veranstaltet von Jungbauern/Landjugend.

20 dezember so

TELFS: 18 Uhr, Auferstehungskirche: Weihnachtskonzert des Orchesters Telfs.

INZING: 18 Uhr, Kapelle Eben, 18 Uhr Kapelle Hof und 19 Uhr Kapelle Toblaten: »Es wird schon glei dumpa« mit Bläserensembles der Musikkapelle.

RIETZ: 14-18 Uhr, Gemeindesaal: Weihnachtsfeier der Senioren und Pensionisten.

SILZ: 18.30 Uhr, Pfarrkirche: Konzert mit »Rat Bat Blue«.

STAMS: 10 Uhr, Bücherei: Weihnachtskino für Kinder ab 6 Jahren.

STAMS: 16 Uhr, Basilika Stift Stams: Konzert »Stamser Weihnacht«

WILDERMIEMING: 17 Uhr, Gemeindesaal: »Zimt & Zither«, ein besinnungslos-besinnlicher Vorweihnachtsabend mit Uli Brée und Sabine Gruber, veranstaltet vom Kulturorte Mieminger Plateau.

Neues Kirchendach und Nikolaus-Pfarrfest

Zum Abschluss der Kirchendachsanierungen feiert die Pfarre Wildermieming ein Pfarrfest am 06. Dezember, dem Patrozinium (Namenstag) der Pfarrkirche zum Heiligen Nikolaus.
Das Programm: Um 9.55 Uhr Nikolauseinzug, 10.00 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche Wildermieming, anschließend wird das Kreuz wieder an seinen Platz auf dem Kirchturm gehievt und im Gemeindezentrum ein Pfarrfest mit einer Krippenausstellung, Kinderprogramm, Verkauf von Keksen und Überraschungspaketen gefeiert. Christbaumverkauf am Gemeindevorplatz (Vorbestellung Tel. 067687307501). Für Speis und Trank ist gesorgt und musikalisch werden eine Bläsergruppe der Musikkapelle Wildermieming, der Kinder- und Jugendchor und als Abschluss um 15.30 Uhr die Anklöpfler (Singkreis Wildermieming) zur Unterhaltung beitragen.

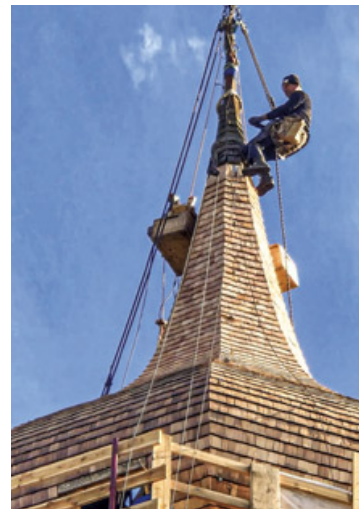


Foto: Seelsorgeraum Mieminger Plateau

Stimmungsvoller Advent

Die Vorbereitungen für Weihnachten laufen: Wo finde ich die passenden Geschenke? Unser Tipp für einen stressfreien Advent: Ersparen Sie sich lange Einkaufswege und mühsames Internetshopping, kaufen Sie in der Umgebung lokal und regional – und lassen Sie sich zwischendurch vom Lichterglanz und der Atmosphäre auf den Christkindlmärkten verzaubern…

Auf den folgenden Seiten finden Sie Tipps für den richtigen Christbaum, unter dem die perfekte Bescherung am Heiligen Abend stattfinden kann (Tiroler Christbäume, im richtigen Mondzeichen geschlagen, bereiten lange Freude – z.B. von Mair's Beerengarten) und was darunter liegen könnte (egal ob Sport- oder Dekoartikel, Bade- oder Gaumenfreuden).

Wir wünschen eine feine Adventszeit!


Foto: Ofter



Adventstimmung spüren

Inzinger Vereine und Verkäufer stimmen an drei Wochenenden im Dezember mit **Heißgetränken und vorweihnachtlichen Schmankerln, Basteleien, Handwerk und selbstgemachten Köstlichkeiten** auf Weihnachten ein.

Ein stimmungsvolles Rahmenprogramm rundet das Erlebnis musikalisch ab. Der Kamera-Club Inzing zeigt eine Fotoausstellung und für die jüngsten Besucher wird Abwechslung beim Ponyreiten oder der Christkindl-Briefstation geboten! Nehmen Sie sich im oft hektischen und lauten Advent ein wenig Zeit und entfliehen Sie gemeinsam mit der Familie und Freunden bei uns dem Alltag – dabei lassen sich auch gemütlich kleine Geschenke besorgen!

ANZEIGE

Inzinger Adventmarkt

Fr. 4. & Sa. 5. • Fr. 11. & Sa. 12. • Fr. 18. & Sa. 19. Dez.
jeweils ab 17.00 Uhr • Kirchplatz Inzing

Stimmungsvolles Rahmenprogramm für Klein & Groß auf der Bühne und im 10er Saal

Information und Programm:
www.inzing.gv.at

Es weihnachtet sehr... Traditionelle Tiroler Weihnachtsbräuche

Für viele ist Weihnachten die wohl schönste Zeit des Jahres. In den Dörfern wird es jetzt festlich und zwischen Glühwein, Kiachl und Vorweihnachtstrubel darf es auch mal gemütlich werden. Charakteristisch für diese Zeit sind in Tirol zahlreiche Bräuche und Traditionen, die jedes Jahr das Fest der Feste zu etwas ganz Besonderem werden lassen.

1. Weihnachtsmarkt bwz. Christkindlmarkt besuchen

In welcher Schreibweise auch immer sind die traditionellen Märkte in der Adventzeit längst fixer Bestandteil des vorweihnachtlichen Tirols. Traditionsreiches Handwerk, süße Köstlichkeiten und Tiroler Brauchtum spiegeln sich hier wider. In Telfs genießt man am 29. November zunächst den »Advent am Birkenberg« – von 13 bis 19 Uhr taucht man in die Vorweihnachtsstimmung ein, der Viktorianische Weihnachtsmarkt am Wallnöferplatz eröffnet in 3. Saison am 3. Dezember (mit neuen Attraktionen bis 20. Dezember jeweils Do bis So, 15- 20 Uhr geöffnet). Und der Inzinger Adventmarkt lädt an drei Wochenenden im Dezember am Kirchplatz zum Verweilen ein.

2. Kekse backen

Süße Köstlichkeiten: In vielen Tiroler Haushalten werden in der Vorweihnachtszeit gemeinsam Kekse gebacken. Aber die traditionellste weihnachtliche Süßspeise Tirols ist der Zelten. Die Grundzutaten setzen sich aus gedörrten Früchten, Nüssen und Brotteig zusammen.

3. Barbarazweige holen

Am 4. Dezember, dem Namenstag der Heiligen Barbara, holt man traditionell Zweige von Apfel- oder Kirschbäumen, gibt diese in warmes Wasser und stellt sie neben den Ofen. Tragen die Barbarazweige bis zum Heiligen Abend Blüten, dann, so glaubt man, steht dem Glück im kommenden Jahr nichts mehr im Wege.

4. Auf den Nikolaus warten

Ganz am Anfang des Advents stehen in Tirol viele Bräuche rund um den Namenstag des Heiligen Nikolaus am 6. Dezember. In der Figur des Heiligen Nikolaus, der die braven Kinder mit kleinen Geschenken belohnt, lebt der mildtätige Bischof Nikolaus weiter. Einen besonderen Nikolausbrauch gibt es in Ischgl. Gemeint ist der so genannte „Soniklasstab“ („son-“ = Abkürzung für „sanctus“ und niklas für „Nikolaus“), der im ganzen Paznauntal einen typischen Kinderbrauch um den Nikolaustag darstellt.

5. Krampusumzüge bzw. Tuifläufe besuchen

Der Heilige Nikolaus tritt heutzutage meistens nur mehr ohne Krampus auf. Daher führt der finstere Geselle ein munteres Eigenleben und trifft sich mit seinen großen und kleinen Kollegen zum „Krampuslauf".

6. Den »Anklöpflern« zuhören

In einigen Tiroler Orten kommen vor Weihnachten die »Anklöpfler« vorbei. In kleinen Gruppen ziehen junge Männer als Hirten, Wirt, Josef und Maria verkleidet von Haus zu Haus und spielen in Liedern die Herbergssuche von Maria und Josef nach. Der Hintergrund dieses Brauchtums ist, dass man durch das Anklopfen böse Naturgeister vertreiben wollte. Ein typisches Lied: »Gott grüaß enk Leutln allesamt«. 2011 hat es der Brauch sogar in die Liste des immateriellen Kulturerbes der UNESCO geschafft.

7. Weihnachtskrippen bewundern

In Tiroler Häusern findet man die unterschiedlichsten Weihnachtskrippen, die die Geburt Jesu darstellen – von orientalisch inspirierten Krippenbergen bis hin zu Tiroler Krippen, die dem Jesuskind eine Geburtsstätte in einem Tiroler Stall geben. Viele Krippen sind selbst gemacht, oftmals sind sie seit Jahrhunderten in Familienbesitz. In Wildermieming kann man am 6. Dezember ab 11 Uhr im Gemeindezentrum verschiedene Krippen bei einer Krippenausstellung (samt Krippenverlosung) im Rahmen des Pfarrfestes zum Kirchenpatrozinium betrachten.

8. Rauhnächte

Früher dachte man, dass sich zu den 12 Rauhnächten zwischen dem 24. Dezember und dem 6. Jänner die Tore zur Anderswelt öffnen und so haben sich in Tirol zahlreiche Bräuche und Rituale entwickelt. Besonders an den drei wichtigsten Nächten (Heiligabend, Silvester und Gömmenacht – der 5. Januar, der Vorabend des Dreikönigstages) wird in vielen Familien noch traditionell geräuchert, um das Heim vor Unheil zu schützen und für Glück im neuen Jahr zu bitten.

9. Adventkranzbinden

Ein Adventkranz gehört auch in Tirol zu der klassischen Adventeinstimmung. Am liebsten selbstgebunden. In Obsteig kann man etwa am 28. November ab 14 Uhr unter Anleitung des OGV einen Adventkranz binden (Anmeldung erforderlich).

(Quelle: (teilweise: www.tirol.at)





Foto: © Innsbruck Tourismus / Thomas Steinlechner

Bergweihnacht

Festliche Klänge, strahlende Lichter und ein Auftakt, der Lust auf mehr Weihnachtszeit macht:
Bereits Mitte November wurden die **Christkindlmärkte** in der **Altstadt** und am **Marktplatz** feierlich eröffnet. Auch die **Kaiserweihnacht am Bergisel** hat ihre Tore geöffnet und lädt an sechs Adventwochenenden mit 25 Ständen, traditionellem Handwerk und einzigartigem Ausblick zum Besuch ein.

Auch der **Wiltener Weihnachtszauber**, der **Christkindlmarkt Hungerburg** und der **Christkindlmarkt St. Nikolaus** haben schon ihre Pforten geöffnet. Heute Mittwoch, am 25. November, folgt der **Christkindlmarkt in der Maria-Theresien-Straße** und rundet das weihnachtliche Angebot der Stadt ab.
Alle Öffnungszeiten und das vollständige Programm für 2026 unter: www.christkindlmarkt.cc



**Hofladl.bySelina in Obsteig -
Regionalität, Qualität und Genuss direkt vor der Haustür**

Bald ist es soweit - die Türen von Hofladl.bySelina öffnen sich Mitte Dezember!

Freut euch auf eine liebevoll zusammengestellte Auswahl an besonderen Produkten aus der Region und darüber hinaus. Hier findet ihr nicht nur **regionale Lebensmittel und Köstlichkeiten**, sondern auch aromatische Gewürze, hochwertige Öle, feine Spezialitäten und handwerklich gefertigte Produkte mit ganz besonderem Charme.

Ob zum Genießen, Verschenken oder selbst Verwöhnen - das Sortiment lädt zum Entdecken, Probieren und Verlieben ein.Qualität, Regionalität und Handwerk stehen im Mittelpunkt. Kommt vorbei, stöbert durch unser Sortiment und entdeckt die Vielfalt an regionalen und handgemachten Besonderheiten. Ich freue mich darauf, euch bei Hofladl.bySelina begrüßen zu dürfen!



**Mit Liebe ausgewählt.
Regional verwurzelt.
Besonders im Geschmack.**

#EINFACHEINTAUCHEN im Telfer Bad

Ob Familie, Sportliebhaber oder Genießer – im Telfer Bad findet jeder sein Stück Wohlfühlzeit. Besonders in der kalten Jahreszeit ist unser modernes Bad mit seinen verschiedenen Schwimmbecken und dem stimmungsvollen Saunabereich der perfekte Ort zum Abschalten, Aufwärmen und Durchatmen.

#EINFACHSCHENKEN
Ein besonderes Geschenk zu finden, ist gar nicht so leicht. Aber warum lange suchen, wenn man das Wertvollste überhaupt verschenken kann: **GEMEINSAME ZEIT?**

Verschenken Sie Momente voller Wohlgefühl, Lachen und Entspannung – im Telfer Bad! Gemeinsam im Wellnessbereich relaxen, auf den Sprudelliegen im Relaxbecken plaudern oder einen kleinen Wettkampf im Sportbecken oder auf der Röhrenrutsche bestreiten! Im Telfer Bad ist für jeden etwas dabei – vom Action-Fan bis zum Ruhegenießer.

UND DAS BESTE: Unsere Gutscheine sind ganz einfach erhältlich – direkt an der Kassa oder bequem im Onlineshop unter shop.telferbad.at

ANZEIGE





Scrooge & Weihnachtsmarkt



Foto: MG Telfs / Pichler

V.l. Bgm. Christian Härting, GR Theresa Schromm, Sabrina Freythaler, GV Alexander Schatz, Marc und Claudia Hess, Christian Santer

Am 3. Dezember 2026 öffnet der Viktorianische Weihnachtsmarkt im Zentrum der Marktgemeinde Telfs zum dritten Mal seine Pforten mit neuen Attraktionen, noch feiner, noch detailreicher, noch romantischer (geöffnet jeweils Do bis So, 15- 21 Uhr). Auftakt ist am 3. Dezember um 17 Uhr mit „Beer-Tapping“ (Bieranstich, traditionellen Pipes & Drums, der Eröffnungsrede von Ideengeber und Mastermind Marc Hess und einigen weiteren Überraschungen. Zwei Tage später, am 5. Dezember, feiert dann das Musical SCROOGE – Charles Dickens‘ Weihnachtsgeschichte – im RathausSaal Premiere für die dritte Spielzeit (seit Monaten restlos ausverkauft).

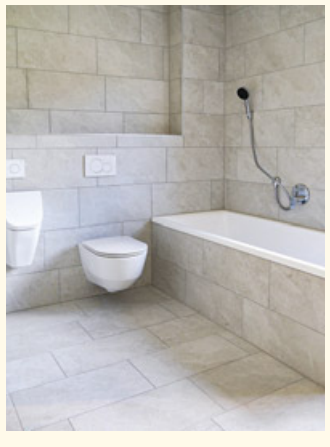
Benefizkonzert Kraftanker

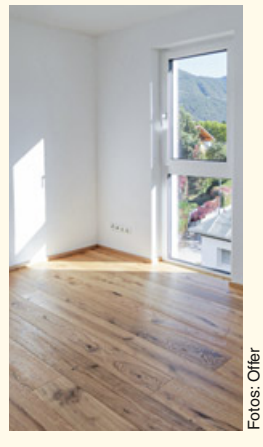
Initiatorin des Benefizkonzerts am Freitag, den 27. November 2026, um 18 Uhr im Canisianum Innsbruck (Tschurtschenthalerstraße 7) ist die Telferin Theresa Weiß.

Mit 20 Jahren wurde bei ihr Darmkrebs diagnostiziert. Nach Operation und Chemotherapien wuchs in ihr der Wunsch nach Austausch mit Gleichaltrigen in ähnlicher Lage. Daraus entstand im November 2023 gemeinsam mit der Krebshilfe Tirol die Selbsthilfegruppe KraftAnker – ein Angebot für 18- bis 30-Jährige, die eine Krebserkrankung hinter sich haben oder noch durchstehen.
Im Mittelpunkt des Abends stehen Gesprächsrunden mit jungen betroffenen Erwachsenen, die von ihren Erfahrungen mit Diagnose, Behandlung und Leben danach erzählen. Eine ExpertInnenrunde gewährt darüber hinaus Einblicke in die Arbeit mit KrebspatientInnen sowie in die Krebsforschung. Ein eigener Block zur Frauengesundheit beleuchtet unter anderem gynäkologische Krebserkrankungen, fertilitätsprotektive Maßnahmen und Sexualität.
Musikalisch umrahmt wird der Abend vom Kammerchor des Musikgymnasiums Innsbruck, einem Streicherensemble des Musikgymnasiums Innsbruck sowie der Blockflötenklasse des Tiroler Landeskonservatoriums.
Tickets sind online bei der Krebshilfe Tirol erhältlich: www.krebshilfe-tirol.at/spenden/spenden/online-shop. Reservierung per Mail: theresamariaweiss@gmail.com möglich. Der Erlös des Abends kommt der Krebshilfe Tirol zugute.









Fotos: Offer

Wohnlichkeit auf der »Telfer Sonnenterrasse«

In sonniger und ruhiger Wohnlage in Telfs wurden in Zusammenarbeit von Immobau und Baumeister Mario Scheiring in der Cosmus-Schindler-Straße zwei Doppelhäuser mit insgesamt vier Wohneinheiten samt privaten Garten- und Terrassenzugängen errichtet.
Die modernen Haushälften wurden mit Baubeginn Oktober 2024 hochwertig ausgeführt und kürzlich nach der Fertigstellung im Oktober 2026 teils an die neuen Eigentümer übergeben. Die Doppelhaushälften sind vollunterkellert und bieten großzügige Grundrisse mit viel Platz für Familien oder Paare, die ein modernes Eigenheim in zentrumsnaher Lage mit guter Infrastruktur suchen. Mit durchdachter Architektur wurde viel Entfaltungsraum und Privatsphäre für die BewohnerInnen geschaffen. Jede Haushälfte verfügt über eine eigene Luftwärmepumpe. Zwei Einheiten sind bereits verkauft – aktuell stehen noch zwei attraktive Haushälften zum Verkauf.



Damit alles wie geplant läuft!

SCHEIRING
Planung - Berechnung - Projektleitung
https://www.scheiring.tirol / E: baumeister@scheiring.tirol
T: 43 676 400 7829 / Josef Gapp Strasse 7 / 6410 Telfs

IMMOBAU
Bauunternehmen GmbH
Gewerbepark Süd 6 • A-6068 Mils • Tel. +43 (0)5223 / 56090 • E-Mail: office@immobau-mils.at

Leistungen der Lehrlinge mit Tyrol Skills 2026 geehrt

Die TyrolSkills 2026 unterstreichen erneut das hohe Niveau der Lehrlingsausbildung. Im Mittelpunkt der Ehrungen stehen die Leistungen der jungen Fachkräfte und jene Betriebe, die sie auf ihrem Ausbildungsweg begleiten.

Mit Können, Ehrgeiz und herausragenden Leistungen haben die Lehrlinge aus den Bezirken Innsbruck und Innsbruck-Land bei den TyrolSkills 2026 überzeugt. Bei der diesjährigen Ehrung wurden 26 Landessiege und gleich zwei zweifache Landessiege ausgezeichnet. Dazu kommen 21 zweite Plätze, 25 dritte Plätze sowie 69 Goldene Leistungsabzeichen.

Auf den folgenden Seiten präsentieren wir Ihnen einige **der ausgezeichneten Lehrlinge aus der mein monat-Region**, die bei den Lehrlingswettbewerben hervorragende Leistungen zeigten und dafür mit den Tyrol Skills Trophäen und Urkunden geehrt wurden.

Wir gratulieren allen PreisträgerInnen und ihren LehrlingsausbilderInnen sehr herzlich!

Lehre lebt vom Miteinander

Für Dietmar Hernegger, Obmann der WK-Bezirksstelle Innsbruck, ist dieses Zusammenspiel ein wesentlicher Vorteil der dualen Ausbildung: „Die Stärke der Lehre liegt für mich im täglichen Miteinander. Lehrlinge lernen von erfahrenen Fachkräften, gleichzeitig bringen sie einen neuen Blick auf Abläufe und Arbeitsweisen mit. Dieser Austausch hält Unternehmen lebendig.“ Rebecca Kirchbaumer, Obfrau der WK-Bezirksstelle Innsbruck-Land, unterstreicht: „Hinter jedem erfolgreichen Lehrling steht auch ein Betrieb, der Zeit, Wissen und Vertrauen investiert. Unsere Ausbildungsbetriebe schaffen die Grundlage dafür, dass junge Menschen ihre Fertigkeiten entwickeln und zu qualifizierten Fachkräften heranwachsen können.“ Der Blick auf die ausgezeichneten Lehrlinge mache zugleich sichtbar, welches Potenzial in der nächsten Generation steckt. „Wenn man diese jungen Menschen heute hier sieht, kann man nur stolz sein. Hinter jeder Auszeichnung stehen viele Stunden Arbeit, Einsatz und Durchhaltevermögen. Diese Leistungen verdienen große Anerkennung“, ▸



Bei der Verleihung der Urkunden in Innsbruck konnten auch zwei »doppelte« Landessieger geehrt werden: V.l. David Narr, Fachkräftekoordinator WK Tirol, Julia Niederkircher, Volksbank Tirol, zweifache Landessiegerin Madlen Ried, Dietmar Hernegger, WK-Bezirksstellenobmann Innsbruck, zweifacher Landessieger Paul Senfter



V.l. **Emanuel Kowollik** (Ausbilder), **David Kluckner** GOLD: 2. Lehrjahr Metall- und Maschinenbautechnik, **Melanie Muglach** 2. Platz: 3. Lehrjahr Metall- und Maschinenbautechnik, **Christoph Larcher** LANDESSIEGER: 2. Lehrjahr Metall- und Maschinenbautechnik, **Stephanie Saurwein** (HR Generalistin) und **Alfred Weithaler** (Geschäftsführer Liebherr Telfs)

LIEBHERR



Foto: Die Fotografen

V.l. **Dietmar Hernegger**, WK-Bezirksstellenobmann Innsbruck, **Julia Niederkircher** (Volksbank Tirol), **Magdalena Fleischmann** **LANDES-SIEGERIN:** 2. Lehrjahr Tapeziererin und Dekorateurin, **David Narr**, Fachkräftekoordinator WK Tirol, Lehrlingsausbilder Unternehmer **Michael Jäger** (JM Wohndesign, Wildermieming), **Roman Eberharter**, Obmann der Sparte Handel, **Rebecca Kirchbaumer**, WK-Bezirksstellenobfrau Innsbruck-Land und Landtagspräsident **Jakob Wolf**

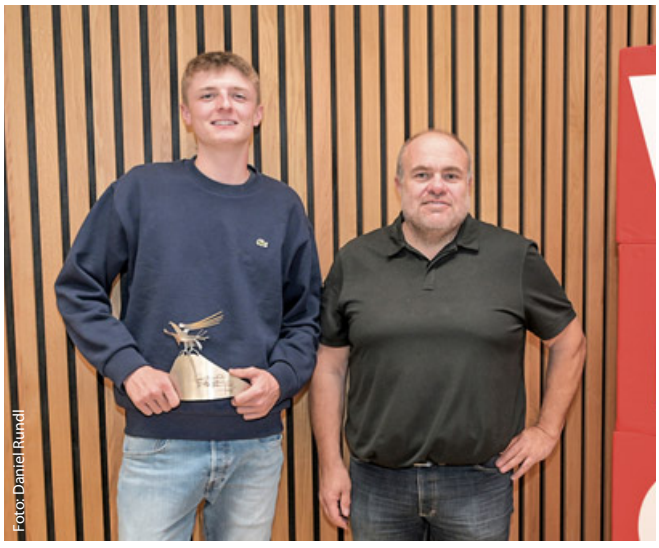
JM WOHNDESIGN



Foto: Offer

Simon Wegscheider **3. Platz:** 3. Lehrjahr Kraftfahrzeugtechnik und Personenkraftwagentechnik (hat kürzlich auch die LAP mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen) mit Lehrlingsausbilder **Martin Motz** (r.) und Geschäftsführer **Andreas Köfler** (l.)

KÖFLER
LACKIERUNG · SPENGLEREI · REPARATUR


Foto: Daniel Rundl

Marius Schneebauer (Rietz) **GOLD:** 3. Lehrjahr Elektrotechnik - Eletro- und Gebäudetechnik (l.) mit Lehrlingsausbilder Marco Schöpf Elektroinstallationen Schöpf, Silz

ELEKTROINSTALLATIONEN SCHÖPF GMBH


Foto: Daniel Rundl

Elias Zoller (Mieming) **GOLD:** 2. Lehrjahr Fleischverarbeitung (m.) mit seinen Chefs Dunia und Thomas Klima, Mieming

Metzgerei KLIMA



V.l. **David Narr**, Fachkräftekoordinator WK Tirol, **Julia Niederkircher** (Volksbank Tirol), **Sebastian Neuner** **LANDESSIEGER:** 3. Lehrjahr Kraftfahrzeug- und Nutzfahrzeugtechnik, **Dietmar Hernegger**, WK-Bezirksstellenobmann Innsbruck, Werkstattleiter und Lehrlingsausbilder **Oliver Spiegl**, **Roman Eberharter**, Obmann der Sparte Handel, **Rebecca Kirchbaumer**, WK-Bezirksstellenobfrau Innsbruck-Land und Landtagspräsident **Jakob Wolf**

SCANIA

so Hernegger und Kirchbaumer unisono.

Lehre als Sprungbrett

Auch für David Narr, Fachkräftekoordinator der WK Tirol, reicht die Bedeutung der Wettbewerbe weit über die Trophäen hinaus. „Die Fachberufslehre ist für viele junge Menschen der ideale Einstieg ins Berufsleben, weil sie Lernen und unmittelbare Praxis miteinander verbindet. Die Ausbildungsbetriebe sind dabei der entscheidende Faktor. Sie vermitteln praktische Fähigkeiten, Fachwissen, geben Verantwortung weiter und schaffen jenes Umfeld, in dem sich junge Talente entwickeln können“, betont der Fachkräftekoordinator.

Die TyrolSkills seien ein wichtiger Teil dieser Entwicklung. „Bei den TyrolSkills erleben Lehrlinge, was in ihnen steckt. Sie gewinnen dabei Selbstvertrauen und sammeln Erfahrungen, die sie beruflich weiterbringen. Gleichzeitig bekommen die hervorragenden Leistungen der Preisträgerinnen und Preisträger und ihre Ausbildung jene Sichtbarkeit, die sie verdienen“, betont Narr.

Gestärkter Wirtschaftsstandort

Auch Landtagspräsident Jakob Wolf sieht in der Lehre eine wichtige Zukunftsperspektive für junge Menschen und den Wirtschaftsstandort Tirol: „Damit junge Talente ihr Potenzial entfalten können, braucht es ein starkes Zusammenspiel von Wirtschaft, Schule, Eltern und Politik. Die Lehre bietet dafür beste Voraussetzungen, weil sie Praxis, persönliche Entwicklung und konkrete berufliche Chancen verbindet.“ Für Roman Eberharter, Obmann der Sparte Handel in der WK Tirol, zeigen die Erfolge der diesjährigen PreisträgerInnen eindrucksvoll, welches Potenzial in der dualen Ausbildung steckt. „Für unsere Unternehmen sind hervorragend ausgebildete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zugleich ein entscheidender Faktor im Wettbewerb. Eine starke Lehre stärkt deshalb immer auch den Wirtschaftsstandort Tirol“, unterstreicht Eberharter abschließend.



Rebecca Stroi (Telfs) **3. Platz:** 3. Lehrjahr Hotel- und Gastgewerbeassistentin (m.) **Eva Maizner** (Inzing) **GOLD:** 3. Lehrjahr Köchin (r.) mit Lennhart Weber (l.) Pirktl Holiday GmbH & Co KG, Mieming

schwarz
alpenresort · tirol



V.l. **Mario Etzenberger** (Leiter der Lehrlingsausbildung Thöni Akademie), **3. Platz:** **Danijel Mihajlovic** 2. Lehrjahr Metall- und Maschinenbautechnik), **3. Platz:** **Manuel Oppeneiger** 3. Lehrjahr Mechatronik - Automatisierungstechnik mit **Christoph Sandmann** (Ausbilder für Maschinenbautechnik und Mechatronik), Thöni Industriebetriebe, Telfs

thöni®







Fotos: Offer

Das Team von Bestattung Dellemann Kihr (v.l. Geschäftsführer Andreas Dellemann (seit 2020 im Unternehmen tätig und nun Leiter des Telfer Standortes), Geschäftsführerin Christine Dellemann, Roland Heel, Manuel Porta und Bernadette Zauner) ist in den neuen Räumlichkeiten für Sie da, um Ihnen in schweren Stunden zur Seite zu stehen



Das Büro in der Kirchstraße 1 in Telfs ist Montag bis Freitag von 8.00-12.00 und von 13.00-16.00 Uhr geöffnet

Würdevolle Begleitung mit

Mit der Übergabe des Bestattungsunternehmens Kihr mit 1. November an die »Bestattung Tiroler Oberland Dellemann GmbH« wurde auch der Standort übersiedelt. In der Kirchstraße 1 in Telfs entstand mit den neuen Räumlichkeiten ein ruhiger und geschützter Ort für Beratung, Begegnung und persönlichen Abschied.

„Damit kehren wir auch zu den Wurzeln des Bestattungsunternehmens zurück, das hier vor etwa 20 Jahren schon verortet war", erklärt Geschäftsführer Andreas Dellemann. In den letzten drei Monaten wurde am neuen Standort in der Kirchstraße der Grundriss mit Zwischenwänden erneuert und an die neuen Anforderungen angepasst. Hell und freundlich gestaltet präsentieren sich nun zwei Beratungs- bzw. Besprechungsräume, ein Verabschiedungs- und Ausstellungsraum für Särge und Urnen, ein Hygieneraum für die Versorgung und Einsargung der Verstorbenen sowie ein Raum für Drucksachen. „Hier können wir rasch und individuell Parten, Sterbebilder, Dankkarten oder auch Metallbilder gestalten." Im Verabschiedungsraum ermöglicht die neue Elektronik verschiedene Beleuchtungsszenarien sowie Einspielungen in Ton und Bild für die privaten Verabschiedungen. „Immer mehr wollen sich von ihren Verstorbenen im engsten Kreis verabschieden und entscheiden sich danach für eine stille Beisetzung. Wir bieten ihnen die Möglichkeit – etwa auch mit einem letzten Blick am offenen Sarg – für bis zu 40 Personen und organisieren auf Wunsch auch eine/-n Trauerredner-/in."

Vertrautes Team mit Einfühlungsvermögen

In Telfs sind nun mit Andreas Dellemann vier MitarbeiterInnen und vier Aushilfen mit allen Belangen im Bestattungsunternehmen betraut, gegebenenfalls werden Synergien mit Dellemann Bestattung in Landeck und Zams genutzt. Mit Roland Heel und Manuel Porta sind dabei auch langjährige Mitarbeiter der Bestattung Kihr übernommen worden. Andreas Dellemann ist als staatlich geprüfter Bestatter

Wir gratulieren zur neuen Betriebsstätte und bedanken uns für die gute Zusammenarbeit
...vom Profi beschriftet...
SCHILDER+BESCHRIFTUNGEN
GREUTER
6500 Landeck, Malser Strasse 78 - Tel. 05442-62518
www.schildergreuter.at

Sailer
HEIZUNG • SANITÄR • LÜFTUNG • ELEKTRO
LANDECK/URGEN - ST. ANTON - TELFS
www.sailer.tirol

MALER
MARTIN FLEISCH KG
6500 Landeck | Schrofensteinstr. 10
Tel. 05442 63650 | Mobil: 0664 2609988
info@malerfleisch.at | **www.malerfleisch.at**



ELEKTRONIK PRINTING
Gewerbepark 28 | 6068 Mils
Tel. 05223 549590 | office@e-p.at | www.e-p.at





Verabschiedungs- und Ausstellungsraum, sowie Hygieneraum (r.) und »Druckerraum« (r.u.) wurden am neuen Standort in Telfs funktional und optisch ansprechend gestaltet, um der Trauer eines lieben Angehörigen eine angemessene Form geben zu können

Dellemann
Kihr Bestattung

Kirchstraße 1 | 6410 Telfs
Tel. 05262/62407
tirol@bestattung-dellemann.at
www.bestattung-kihr.at

Bei Sterbefällen
24 Stunden für Sie da!

Bestattung Dellemann Kihr



und Thanatopraktiker Geschäftsführer des Telfer Standortes, unterstützt von seiner Mutter Christine, die seit 1998 im Bestattungswesen tätig ist. „Nun führt Andreas das Unternehmen, das 1890 gegründet wurde, in 5. Generation in die Zukunft“, ergänzt Christine Dellemann, die ihre Ausbildung zur Thanatopraktikerin (spezialisierte Fachfrau für Einbalsamierung) damals noch in Großbritannien absolvierte. Andreas Dellemann schloss die Meisterprüfung in Österreich ab, als Thanatopraktiker kann man den Angehörigen einen würdevollen Abschied am offenen Sarg ermöglichen. „Allerdings sind in den letzten Jahren die Zahlen an Urnenbestattungen, also an Einäscherungen, gestiegen. Doch wie jeder Mensch einzigartig ist, soll auch jeder Abschied einzigartig sein, wir beraten Sie gerne über alle Möglichkeiten mit Nähe, Verlässlichkeit und Menschlichkeit“, versichert Andreas Dellemann.

Zeiten des Abschieds

Egal, ob nun der Wunsch nach einer Erdbestattung oder Urnenbestattung vorrangig ist, die Dellemann Kihr Bestattung wird die Angehörigen in den schweren Stunden mit Achtung vor den Verstorbenen begleiten. Auf der Homepage des Unternehmens kann die aufrichtige Anteilnahme mit einem Eintrag in das virtuelle Kondolenzbuch, durch das Entzünden einer Gedenkkerze, das Niederlegen einer Blume sowie das Erleuchten eines Sternes am Sternenhimmel ausgedrückt werden. „Zudem gibt es das Angebot, selbst vorzusorgen und eine schriftliche Regelung für den Fall des Ablebens bei uns zu hinterlegen, etwa um den Angehörigen diese Aufgaben abzunehmen und den letzten Weg selbst zu gestalten. Gerne sind wir nach einer Terminvereinbarung zu einem ausführlichen Beratungsgespräch für Sie da.“





www.cordageiger.at
A-6500 Landeck · +43 (0) 5442 / 69 660
c.o.r.d.a geiger
Schließanlagen & Sicherheitstechnik

fahrner
Raumausstattung
Herrengasse 83 A-6551 Pians
0699/16300412

ARTforum bringt kunstschaffende und kunstinteressierte zusammen

Kürzlich fand erneut ein offenes ARTforum für Kunstinteressierte und Kunstschaffende aller Genres statt. Initiator Harry Triendl präsentierte einen abwechslungsreichen Terminüberblick und führte durch einen Abend, der ganz im Zeichen des Austauschs, neuer Projekte und aktueller Entwicklungen in der Kunstwelt stand.

Besonders erfreulich war die Ankündigung eines neuen ARTforum-Projekts für 2027, das in Zusammenarbeit mit Sandra Tannenberger entstehen soll. Geplant ist eine Benefiz-Kunstausstellung mit Vernissage und – je nach Möglichkeiten – auch Performances und Lesungen. Der Erlös der Veranstaltung soll dem Verein »Wir helfen Tieren« aus Mieming zugutekommen. Das Thema der Ausstellung lautet »Tiere«. Künstlerinnen und Künstler aller Genres, die sich an diesem Projekt beteiligen möchten, sind herzlich eingeladen, sich zu melden und das Vorhaben mit ihren Arbeiten zu unterstützen.

Ebenfalls vorgestellt wurde das Kunst- und Ortskern-Belebungsprojekt „Telfer Kunst-Schaufenster“. Stefan Stillebacher und Larissa Pöschl präsentierten die Idee und luden interessierte Kunstschaffende ein, sich an diesem Projekt zu beteiligen. Ziel ist es, Kunst stärker im öffentlichen Raum und insbesondere in den aktuell noch leeren Schaufenstern des Ortszentrums sichtbar zu machen.

Neben den Vorstellungsrunden und den Präsentationen der neuen Projekte standen auch aktuelle Themen wie Augmented Reality (AR) und Künstliche Intelligenz (KI) in der Kunst auf der Agenda. Die unterschiedlichen Perspektiven und Beiträge sorgten für interessante Gespräche und einen abwechslungsreichen Abend. Das gut besuchte ARTforum zeigte



Foto: ARTforum / Harry Triendl

einmal mehr, wie vielfältig die heimische Kunstszene ist und wie wichtig offene Plattformen für Vernetzung, Austausch und neue Ideen sind.

Das nächste ARTforum findet am 8. Dezember um 19 Uhr bei Harry's Home statt. Im Mittelpunkt steht diesmal ein ARTalk mit dem Künstler Christian Moschen. Das Schaffen des kreativen Kunstschaffenden von seinen Anfängen mit simplen Skizzen und Zeichnungen bis hin zur realen Umsetzung zum Dreidimensionalen, einer Skulptur steht dabei im Mittelpunkt. Informationen zu den kommenden Veranstaltungen sowie zu den beiden neuen Projekten gibt es unter:
https://artforum.kunst4life.net
https://artforum.kunst4life.net/-schaufenster

neuer zahnarzt in telfs



Foto: MG Telfs / Hackl

Mit einer Kassenplanstelle für alle Sozialversicherungsträger stärkt die Zahnarztpraxis MUNDeWERK von Dr. Laurenz Heger das zahnmedizinische Angebot in Telfs und den umliegenden Gemeinden. Bgm. Christian Härting besuchte die Ordination im Ärztehaus 3 anlässlich der offiziellen Eröffnung.

Die Ordination bietet Kassenleistungen für alle Sozialversicherungsträger an. Besonders erfreulich: Die Praxis nimmt noch neue PatientInnen auf. Im Mittelpunkt der zahnärztlichen Tätigkeit steht die allgemeine Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde. Der berufliche Weg von Dr. Heger war gewissermaßen familiär vorgezeichnet: Sowohl seine Mutter als auch sein Vater sind Zahnärzte.

Am Foto: Bgm. Christian Härting (r.) nahm am Behandlungsstuhl Platz, ob Dr. Laurenz Heger den Bohrer ansetzte, ist nicht bekannt…

»grüner daumen« ausgezeichnet

Anfang November wurden in Salzburg die besten FacharbeiterInnen und MeisterInnen der Land- und Forstwirtschaft Österreichs durch Landwirtschaftsminister Norbert Totschnig ausgezeichnet.

Für Tirol war für den Gartenbau Luca Prugg von der Gärtnerei & Floristik Bernhart in Telfs unter den insgesamt 33 Ausgezeichneten. Nach dem dritten Platz beim Landeslehrlingswettbewerb der Gärtner und der Teilnahme an den Staatsmeisterschaften war dies eine tolle Anerkennung für Luca Prugg für die mit Auszeichnung bestandene Facharbeiterprüfung. Auch den Ausbildungsbetrieben wurde in diesem Rahmen für ihre Förderung und ihren Einsatz für junge Menschen gedankt. Nach der Ehrungsfeier ging es weiter zu einer Besichtigung der Festung Hohensalzburg, um diesen besonderen Tag gebührend abzurunden.

Am Foto rechts Luca Prugg (2.v.l.) und Lehrherrin Elisabeth Bernhard (3.v.r.) bei der Ehrung mit Bundesminister Norbert Totschnig (l.)



Foto: LAK Salzburg / Lukas Hausleitner





Wohnen in Mieming erfreut sich großer Beliebtheit

In der Gemeinde Mieming wurde ein besonderes Wohnbauprojekt der Steiner Wohnbau & Immobilien verwirklicht und kürzlich an die neuen BewohnerInnen übergeben. Zwei Baukörper mit insgesamt 12 Eigentumswohnungen wurden in optimaler Westausrichtung errichtet und fügen sich mit modernem, aber klassischem Charakter in die dörfliche Umgebung des Ortsteils Zein in Mieming ein.

Projektbeschreibung:

Die Kleinwohnanlage bietet in den zwei Baukörpern mit je sechs Eigentumswohnungen in Massivbauweise einen hohen Qualitätsstandard in besonderem Hinblick auf Wohnraumklima, Wärme- und Schallschutz sowie 3-Scheiben-Isolierverglasungen. Im Erdgeschoss befinden sich eine 4- und drei 3-Zimmerwohnungen mit großzügigen Terrassen und zugeordneten Gartenanteilen. Im Obergeschoss wurden fünf 2- und eine 3-Zimmerwohnung mit entsprechenden Balkonen und Terrassen errichtet. Eine weitere 4-Zimmerwohnung sowie eine 3-Zimmerwohnung mit weitläufigen Terrassen kann nun im Dachgeschoss bewohnt werden. Die hellen, modern gestalteten Wohnungen wurden nach den aktuellen Wohnbedürfnissen geplant. Im Untergeschoss befinden sich die Tiefgarage, Technikräume sowie eine Abstellmöglichkeit für Fahrräder, Kinderwägen, Sportgeräte und Rollstühle. Jede Wohnung verfügt zudem über ein eigenes Kellerabteil und einen bzw. zwei Autoabstellplätze in der Tiefgarage. Auf dem Niveau des Erdgeschosses befinden sich die Besucherparkplätze und ein Spielplatz. Eine Müllsammelbox im Bereich der Tiefgarageneinfahrt ist für die Müllentsorgung vorgesehen. Die Erschließung der Stockwerke erfolgt barrierefrei über die innenliegenden Stiegenhäuser mit Personenlift.

Auch heizungstechnisch ist die neue Wohnanlage am neuesten Stand: Die Wärmeverteilung erfolgt über Fußbodenheizung in den Wohnräumen, gespeist von einer Luftwärmepumpenheizung, die in Kombination mit einer Photovoltaikanlage mit ca. 22 kWp überschaubare Betriebskosten durch Energiesparauslegung verspricht. Eine Komfortwohnraumlüftung sorgt zudem



für optimales Wohnklima, die dezentrale Warmwasserbereitung erfolgt mittels Elektroboiler in den Wohnungen. „Die Vergabe ist seit langem abgeschlossen und aktuell ist nur noch eine Wohnung frei. Wohnbauförderungsdarlehen sind möglich!“, erklärt Christian Steiner von Steiner Wohnbau & Immobilien GmbH.

Kontakt: Steiner Wohnbau & Immobilien, Flößerweg 3, 6170 Zirl
office@steiner-wohnbau.at
www.steiner-wohnbau.at







Malerei MÜLLER GmbH
• sämtliche Malerarbeiten im Innen- und Außenbereich
• Fassadenanstriche
• Tapezierarbeiten
• Lackierarbeiten
Christian Müller
Gewerbegebiet 4
6433 Oetz
M 0664 4384520
www.malerei-mueller.at

Danke für das Vertrauen und viel Freude mit der neuen Einrichtung.
föger ©
Einrichtungshaus Föger | www.foeger.at

STEINER
WOHNBAU & IMMOBILIEN
GmbH
Flößerweg 3 | 6170 Zirl | +43 (0) 5238 52 499
office@steiner-wohnbau.at
www.steiner-wohnbau.at

SKI-OPENING





10 FIS-Verhaltensregeln für ein sicheres Mit

Viele freuen sich schon auf schneereiche Wintermonate, in denen man seine Schwünge mit Skiern oder Snowboards auf die Piste setzen und danach das Après-Ski genießen kann. Vor dem Skitag gilt es das Material zu checken (ev. mit einem Skiservice) und seine Muskeln aufzuwärmen. Und damit der Skitag dann ohne Unfälle verläuft, beachten Sie bitte die Pistenregeln – kommen Sie gut und sicher durch den Winter!

1. Rücksichtnahme auf andere Skifahrer und Snowboarder: Jeder Skifahrer und Snowboarder muss sich so verhalten, dass er keinen anderen gefährdet oder schädigt.

2. Beherrschung der Geschwindigkeit und der Fahrweise: Jeder Skifahrer und Snowboarder muss auf Sicht fahren, seine Geschwindigkeit und Fahrweise seinem Können, den Gelände- und Witterungsverhältnissen sowie der Verkehrsdichte anpassen.

3. Wahl der Fahrspur: Der von hinten kommende Skifahrer und Snowboarder muss seine Fahrspur so wählen, dass er vor ihm fahrende Skifahrer und Snowboarder nicht gefährdet.

4. Überholen: Überholt werden darf von oben oder unten, von rechts oder von links, aber immer nur mit einem sicheren und ausreichenden Abstand, der dem überholten Skifahrer oder Snowboarder für alle seine Bewegungen genügend Raum lässt.

5. Einfahren, anfahren und hangaufwärts fahren: Jeder Skifahrer und Snowboarder, der in eine Abfahrt einfahren, nach einem Halt wieder anfahren oder hangaufwärts schwingen oder fahren will, muss sich nach oben und unten vergewissern, dass er dies ohne Gefahr für sich und andere tun kann.

6. Anhalten: Jeder Skifahrer und Snowboarder muss es vermeiden, sich ohne Not an engen oder unübersichtlichen





Fotos: © Innsbruck Tourismus (Eye5 - Jonas Schwarzwälder, Tom Bause)

einander auf der Piste

Stellen einer Abfahrt aufzuhalten. Ein gestürzter Skifahrer oder Snowboarder muss eine solche Stelle so schnell wie möglich freimachen.

7. Aufstieg und Abstieg: Ein Skifahrer oder Snowboarder, der aufsteigt oder zu Fuß absteigt, muss den Rand der Abfahrt benutzen.

8. Beachten der Zeichen: Jeder Skifahrer und Snowboarder muss die Markierung und die Signalisation beachten.

9. Hilfeleistung: Bei Unfällen ist jeder Skifahrer und Snowboarder zur Hilfeleistung verpflichtet.

10. Ausweispflicht:
Jeder Skifahrer und Snowboarder, ob Zeuge oder Beteiligter, muss im Falle eines Unfalles seine Personalien angeben. Wer unter Verstoß gegen die Regeln einen Unfall verursacht, kann für die Folgen zivil- und strafrechtlich verantwortlich werden.

(Quelle: www.skiaustria.at)

Wintererlebnis am Patscherkofel

Der Patscherkofel, 10 min von Innsbruck entfernt, trumpft mit der Patscherkofelbahn, mit familienfreundlichen und anspruchsvollen Abfahrten sowie mit modernen Restaurants auf.

Im 15.000 m² großen Kofele's Kinderland lernen die Kleinsten das Skifahren. Der Snowpark ist seit Jahren ein Hotspot. Für Skitourengeher, Schneeschuh- und Winterwanderer gibt es beschilderte Routen bis zum Gipfel auf 2.246 Meter. Jeden Donnerstag findet der Skitourenabend bis 22.00 Uhr statt. Umkleidemöglichkeiten sind in der Bergstation sowie in der Gipfelstube vorhanden. Für eine Stärkung finden sich urige Hütten und die Restaurants „Die Gipfelstube" am Gipfel, „Das Kofel" in der Bergstation sowie „Das Hausberg" bei der Talstation der Patscherkofelbahn. Abendskilauf ist jeden Di und Do bis 18.30 Uhr auf der Heiligwasserwiese möglich. Zwei Seminarräume in der Bergstation stehen für Ihr Seminar Erlebnis mit Weitblick zur Verfügung.

ANZEIGE



kräftige (blasmusik-)winde aus nord und ost





Fotos: Alfred Schestak

Eine leistungsstarke blasmusikalische Zusammenschau boten unlängst zwei Tiroler Bezirksblasorchester mit sinfonischer Blasmusik im Doppelpack im Telfer Rathaussaal.

Die Bläserphilharmonie Osttirol (BPHO) mit ihren 60 MusikerInnen vereinte sich Ende Oktober für zwei Konzertabende (in Sillian und Telfs) mit WESTWINDS, dem etwas größeren Auswahlorchester des Musikbezirks Telfs (80 MusikerInnen). Westwinds, als Bezirksblasorchester, das MusikerInnen aus allen 13 Musikkapellen von Obsteig im Westen bis Ranggen im Osten vereint und 2019 von Bezirkskapellmeister Alois Kranebitter und Bezirksobmann Bruno Haselwanter ins Leben gerufen wurde, legte in seiner Programmierung einen Fokus auf Thomas Doss, den international tätigen und sehr angesehenen Komponisten und Dirigenten aus Oberösterreich. Das Orchester wurde von Thomas Doss dirigiert und spielte ausschließlich Werke aus seiner Feder. Bereits das Auftaktkonzert lockte zahlreiche Interessierte in den Kultursaal Sillian. Bestbesucht war auch das Konzert tags darauf im Rathaussaal Telfs, darunter etliche Fachleute über die Region hinaus.

Foto l. oben: Das Bezirksblasorchester WESTWINDS mit 80 MusikerInnen Foto r. oben: Das Organisationsteam v.l.: Thomas Leiter (Orchestermanager), Luca Dallavia (Dirigent), Lukas Hofmann (Dirigent), Thomas Doss (Dirigent), Bruno Haselwanter und Alois Kranebitter (westwinds)

ergebnisse der telfer ortsbauernwahlen 2026

Bei den Ortsbauernwahlen 2026 in Telfs wurden gewählt: Ortsbauer: Anton Sterzinger, Ortsbauer-Stellvertreter: Werner Hechenberger und Kassier: Martin Heigl.

Der Ortsbauernrat vertritt die Anliegen der bäuerlichen Familien in der Marktgemeinde. Bei den regulären Ortswahlen des Tiroler Bauernbundes im Oktober gratulierte der alte Ausschuss mit Ortsbauernobmann Thomas Scharmer den neu Gewählten: „Wir bedanken uns bei allen für die ehrenamtlichen Tätigkeiten und wünschen dem neuen Ausschuss viel Erfolg!“

Am Foto rechts der alte und neue Ausschuss sowie die stimmenstärksten Mitglieder v.l.: Martin Stadler, Andreas Schatz, Bernhard Thaler, Martin Heigl, Anton Sterzinger, Werner Hechenberger, Thomas Scharmer



Foto: Ortsbauernrat Telfs

neuer folder zum besinnungsweg aufgelegt



2027 feiert der »Erzbischof Kothgasser Besinnungsweg« – zu den »Früchten des Heiligen Geistes« – von der Wallfahrtskirche Maria Locherboden in Mötz zur Heilig-Geist-Kirche in Telfs, sein 20-jähriges Bestehen. Dies ist der Anlass, dass das Telfer Kultur- und Bildungsforum den Besinnungsweg-Folder (siehe Abb. links) in leicht überarbeiteter Form jetzt neu auflegt.

Dieses kostenlose Informationsblatt liegt nunmehr in den Pfarrkirchen zwischen Zirl und Silz sowie in der Wallfahrtskirche und -kapelle am Locherboden auf.

Gerade in den schönen Herbst- und Frühwintertagen ist die ca. 10 km lange Strecke eine nette Familienwanderung, die in zwölf Stationen Natur, Kunst und Glauben auf einzigartige Weise verbindet.

Neben der Wanderkarte sind im Folder die elf Stationen mit einem Bibelstellen-Zitat, den Namen der Künstler mit Erläuterungen oder die Beschreibung zur Station angeführt – von Station 1 »Labyrinth« bis Station 11 »Bötlerkapelle«.

Durch **Peter Larcher** aus Telfs wird der 2007 von der **Marktgemeinde Telfs** und **Dekan Dr. Peter Scheiring** errichtete Besinnungsweg betreut. Sollten Schäden festgestellt werden, bitten wir um kurze Mitteilung an vorstehende Personen oder an das Telfer Kultur- und Bildungsforum (E-Mail: info@telfer.at).

Locherboden ist ein sehr beliebter Wallfahrtsort und Kraftplatz im Tiroler Oberinntal. Das Kirchlein ist, entsprechend der persönlichen Fitness, über längere oder kürzere Strecken erreichbar: Etwa von der Hängebrücke in Stams oder vom Badesee Mieming aus oder von Mötz über den Kreuzweg oder vom nahegelegenen Parkplatz unterhalb der Wallfahrtskirche.

Der Wallfahrts-Kiosk etwas unterhalb der Wallfahrtskirche Locherboden ist täglich von 11.00 bis 16.00 Uhr und bei kirchlichen Anlässen geöffnet. Auch finden immer wieder Messfeiern oder Rosenkranzgebete in der Wallfahrtskirche statt (Dienstag und Freitag um 15 Uhr).

Gastgeber mit Herz und Leidenschaft





Fotos: Privat

Am Möserer See weht eine frische gastronomische Brise: Björn Birke (l.) und Sorin-Gabriel Albrecht sind die neuen Wirte der Möserer Seestub'n

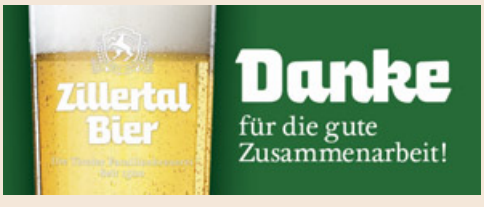
Die Möserer Seestubn lädt seit kurzem neu saniert, aber mit bewährtem Charme, zur Einkehr ein – mit Björn Birke und Sorin-Gabriel Albrecht präsentieren sich dabei auch neue Gastgeber bzw. Pächter am Möserer See.

Das stark sanierungsbedürftige Dach der Möserer Seestubn sowie die gesamte Elektrik wurde in den letzten Monaten erneuert. Darüberhinaus wurde von den Pächtern die Terrasse erneuert und durch etwas Baumschnitt auch der Seeblick »erweitert«.
„In den Stuben soll der typische Charakter aber erhalten bleiben", sind sich Björn und Sorin-Gabriel einig. Beide kennen den Möserer See schon seit vielen Jahren von unzähligen Seerunden mit ihren Vierbeinern: „Wir haben uns sehr bald in dieses einzigartige Plätzchen verliebt und uns dann recht schnell entschlossen, uns als Pächter auf die Möserer Seestubn zu bewerben. Wir möchten unseren Gästen authentische und herzliche Gastfreundschaft bieten: Jetzt im Winter mit warmer, alpiner und tirolerischer Küche, wo man gerne gemütlich hocken bleibt. Im Sommer werden dann auch auf der Terrasse leichte, mediterran inspirierte Alpe-Adria-Gerichte mit Aperitivo-Kultur für Bade- und Ausflugsgäste serviert. Bisher hatten wir am Wochenende geöffnet und konnten schon viele Einheimische und Gäste mit unseren hausgemachten Kuchen und Strudel begeistern, vor allem der Marillen-Streusel-Kuchen ist beliebt", erzählt Björn Birke, der seine langjährige Erfahrung in Leitungspositionen in der europäischen Gastronomie und Hotelerie in der Küche der Möserer Seestubn einbringt und seit 20 Jahren in der Region verwurzelt ist. „Auch die – selbst geräucherte – Forelle hat schon Liebhaber gefunden", ergänzt der langjährig erfahrene Hotelkaufmann Sorin-Gabriel Albrecht, der im Service im Einsatz ist.

Gerne sind die beiden auch bei der Planung und Ausführung sämtlicher Festlichkeiten von Hochzeiten über Geburtstage, Taufen, bis zu Firmen- und Weihnachtsfeiern behilflich.
„Jetzt im Advent bieten wir an allen vier Adventssonntagen einen reichhaltigen »Adventsbrunch« an. Auch für die Feiertage im Dezember, Stichwort »Weihnachten« und »Silvester«, ist Spannendes untertags sowie am Abend geplant. Weitere Informationen dazu auf Instagram: moesererseestubn."

Ab Samstag, 28. November 2026 ist die Möserer Seestubn täglich ab 11.00 Uhr geöffnet.
Tel. 0664/1848996
E-Mail: info@moeserer-seestubn.at





GW
GemeindeWerke TELFS

unbound
coffee roasters
ZURÜCKVERFOLGBAR BIS ZUR FARM
GERÖSTET IN TIROL
Wir freuen uns, die Möserer Seestubn mit bestem Spezialitätenkaffee zu versorgen!
unbound coffee roasters
Schaurösterei & Café
Valiergasse 61
6020 Innsbruck

seniorentörggelen begeisterte

Das traditionelle Senioren-Törggelen der Marktgemeinde Telfs lockte auch heuer wieder Hunderte BesucherInnen in den Rathaus-Saal. Gemeinsam wurde gegessen, gelacht, getanzt und ein gemütlicher Nachmittag in geselliger Runde verbracht.

__1__ Kescht'nbrater Hubert Mussack, Christian Santer und »Viz« Derflinger (v.l.) __2__ Im Einsatz bei der Bewirtung: V.l. Johannes Spieß, GV Silvia Schaller, GR Larissa Pöschl, GR Alexandra Lobenwein __3__ Auch die Tanzbeine wurden kräftig geschwungen __4__ Bgm. Christian Härting servierte köstliche Krapfen







lob & dank

Hut ab…
…vor Bäuerin Lisi Kluckner vom Brandnerhof, die uns die Vielfalt am Bauernhof näher gebracht hat und vor den Telfer Bäuerinnen, die uns eine ausgezeichnete, regionale Jause spendiert haben. Herzlichen Dank dafür!,
meinen die Schülerinnen und Schüler der D-Klasse (Walter Thaler Schule)!

Wollen auch Sie jemanden loben? E-Mail an: mo@meinmonat.at oder Tel. 05262 67491.



Fotos: MG Telfs / Hackl

80er in wildermieming gefeiert

Ein ganz besonderes Jubiläum, ihren 80. Geburtstag, konnte kürzlich Hedi Marthe, die Gattin von Altbürgermeister Robert Marthe (am Foto r.), feiern.
Bürgermeister Matthias Fink (l.) ließ es sich nicht nehmen, der Jubilarin persönlich zu gratulieren und ihr im Namen der Gemeinde Wildermieming die herzlichsten Glückwünsche zu überbringen.
In gemütlicher und herzlicher Atmosphäre wurde auf das besondere Jubiläum angestoßen und über so manche schöne Erinnerung gesprochen. Bgm. Fink wünscht Hedi Marthe weiterhin viel Gesundheit, Glück und Lebensfreude sowie noch viele schöne Jahre im Kreise ihrer Familie!



Foto: Gemeinde Wildermieming

OBERLÄNDER
Verlags GmbH

Mit den Magazinen **mein monat** und **impuls** ist die Oberländer Verlags-GmbH ein verlässlicher Partner für die Marketingaktivitäten der Oberländer und Außerferner Unternehmen. Die hohe Qualität unserer Medien macht diese zu beliebten Werbeträgern. Zur Unterstützung unserer Werbeberater suchen wir:

Assistenz im Verkaufsinnendienst (w/m/d)
Teilzeit (15–20 Stunden)

Ihr Hauptaufgabengebiet umfasst die Vorbereitung von Sonderthemen und Verkaufsaktivitäten. Sie unterstützen unsere WerbeberaterInnen bei der Suche nach ProjektpartnerInnen, der Recherche von Ansprechpersonen, der Erstellung von Firmenlisten für die Akquise, beim Versand von Mailings u.a.m.

Ihr Profil:
- Kaufmännische Ausbildung oder idealerweise Erfahrung in einer ähnlichen Position
- Versierter Umgang mit MS Office
- Organisationstalent, Kommunikationsstärke, Eigeninitiative und selbstständige Arbeitsweise
- Bereitschaft und Motivation Neues zu erlernen
- Freude am telefonischen Kundenkontakt und Überzeugungsstärke

Unser Angebot:
- Selbstständiges Aufgabengebiet
- Flexible Zeiteinteilung
- Homeofficemöglichkeit
- Zentrale Lage in Telfs mit sehr guter Anbindung an die öffentlichen Verkehrsmittel

Das Gehalt für diese Position orientiert sich an den aktuellen marktüblichen Standards und wird auf Basis Ihrer Qualifikationen und Erfahrungen individuell vereinbart.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung z.H. Herrn Wolfgang Weninger an **bewerbung@oberlandverlag.at**.

Oberländer Verlags-GmbH
Bahnhofstraße 24 | 6410 Telfs | www.oberlandverlag.at

kleinanzeigen




Zu verkaufen: Cybex Babyschale (l.), ab Geburt geeignet, Farbe: Beige, sehr guter Zustand, kleine Gebrauchsspuren. VP € 150,-
Stokke Gitterbett (r.) mit Matratze und zwei Überzügen. So gut wie neu. Farbe: weiß, höhenverstellbar. Nichtraucher und tierfreier Haushalt. VP € 300,-
Tel. 0664/1806618.




Neuer original verpackter ATOMIC BACKLAND Tourenski in der Länge 165 cm inkl. **neuem original verpacktem Fell** günstig abzugeben, Preis: € 439,-.
Tel. 0676/84657319.

Neuwertige K2 Tourenski, 174 cm, **inkl. Fritschi Bindung und Aufstiegsfellen** günstig abzugeben VP: € 378,-




Neuwertiger Dynafit NEO PX, Schitourenschuh, Gr. 46 - 46 2/3 (Sohlenlänge: 334 mm) günstig abzugeben, VP: € 239,-



TECNICA Schischuhe günstig zu verkaufen, € 59,- Größe: 40 2/3, 26,0, Sohlenlänge: 305 mm,
Tel. 0676/84657319.

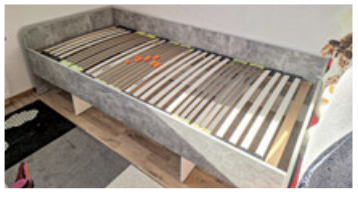


Fahrzeug-Alu-Felgen abzugeben: Passend für die Marken **Mercedes Benz, Skoda und VW,** Zustand gebraucht, Übergabe Selbstabholung, Preis pro Felge € 60,-, geeignet für fast alle Modellarten, genauere Infos gerne auf Anfrage.
Tel. 0660/3969889.



Skianzug der Marke MAUL Megatex 10.0, Größe 38 zu verkaufen. Preis auf Anfrage. Tel. 0660/3969889.

Verkaufe Einzelbett, Liegefläche 90x200 cm, mit Bettschubladen, inkl. höhenverstellbarem Lattenrost, VP € 120,- (mit oder ohne Matratze), Selbstabholung in Telfs,
Tel. 0699/13297071.



Was zu verkaufen, zu vermieten oder Sie suchen Personal?

Eine Kleinanzeige bringt Erfolg und kostet nur € 11,60 netto (5 Zeilen).

impressum

Medieninhaber, Verleger:
Oberländer Verlags-GmbH.;
6410 Telfs, Bahnhofstraße 24,
Telefon: 05262/67491, Fax: -13
www.meinmonat.at

Die Informationen zur Offenlegung gemäß § 25 MedienG können unter http://unternehmen.oberlandverlag.at abgerufen werden.

Herausgeber:
Günther Lechner, Wolfgang Weninger

Redaktion:
Mag. Margit Offer, mo@meinmonat.at
Mobil 0676/84657318

Anzeigen:
Günther Lechner
Karin Neururer, kn@meinmonat.at
Mobil 0676/84657315

Erscheinungsweise:
16 x/Jahr; im Wirtschaftsraum Telfs zwischen Inzing und Silz

Die nächste Ausgabe von

mein monat

erscheint am 16. Dezember, Redaktions- und Anzeigenschluss ist am 7. Dezember 2026!

wer suchet, findet...





Im rechten Bild sind fünf Fehler eingebaut. Viel Spaß und Geduld beim Suchen!



WENN DIE WEIHNACHTS-WICHTEL WIEDER ÜBERNEHMEN.

Dann ist es **föger.**

Online entdecken:



ab € 3,90

BUNGALOW Weihnachtskugel

Details verschiedene Varianten, Glas, Preis je Stk.



€ 24,90

BUNGALOW Honeycomb Tree

Details Moonpine, verschiedene Farben, H 40 cm Preis je Stk.



€ 79,–

BAOBAB Duftkerzen 3er-Set

Details Tanne, Eukalyptus, Texas-Zedernholz, Feigenblatt, Iris, Moschus



€ 49,90

BUNGALOW Dekoanhänger

Details verschiedene Motive, Papier, H 70 cm, Preis je Stk.



€ 35,–

RELAXOUND Jingle Bells

Details Kunststoff, Red Stars, Bewegungssensor



ab € 3,90

BUNGALOW Weihnachtskugel

Details verschiedene Varianten, Glas, Preis je Stk.



€ 298,–

BUNGALOW Kerzenhalter

Details Set 3-teilig, Ivy
Größe 18 × 26 cm



ab € 8,90

BUNGALOW Geschenkbox

Material Recyceltes Baumwollpapier
Details verschiedene Größen & Varianten, Preis je Stk.

Irrtum sowie Satz- & Druckfehler vorbehalten. Solange der Vorrat reicht. Zwischenverkauf vorbehalten.
Preise sind Abholpreise inkl. MwSt.

www.foeger.at

Willkommen dahoam.

föger©

WIE SCHON IMMER
GERADEAUS
ZUVERLÄSSIG
EHRLICH
Wir sind föger.